

# MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

NR. 12/2017

22.12.2017



*Unserer Gemeinde wünsche ich,  
auch im Namen des Gemeinderates,  
ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit,  
Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2018!*

*Volker Hemrich  
1. Bürgermeister*

## TERMINE:

- 25.12.17-01.01.2018 RATHAUS URSPRINGEN GESCHLOSSEN
- 04.01.2018 RATHAUS URSPRINGEN GESCHLOSSEN
- 04.01.2018 FÄLLIGKEIT DER VERBRAUCHSGEBÜHRENABRECHN.
- 06.01.2018 JAHRTAG – MGV URSPRINGEN
- 09.01.2018 JETZT RED I -TREFF 60 PLUS
- 10.01.2018 ANNAHMESCHLUSS NÄCHSTES MITTEILUNGSBLATT
- 11.01.2018 BAUAMTSSPRECHTAG IN DER VG
- 12.01.2018 ABFUHR DER DSD-SÄCKE
- 13.01.2018 LAKEFLEISCHESSEN – TSV URSPRINGEN
- 15.01.2018 FÄLLIGKEIT DER HUNDESTEUER
- 19.01.2018 ERSCHEINEN NÄCHSTES MITTEILUNGSBLATT
- 20.01.2018 CHRISTBAUMABHOLUNG
- 24.01.2018 LEERUNG DER PAPIERTONNE
- 27.01.2018 NEUWAHLEN – FFW-KOMMANDANT U.  
STELLVERTRETER

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 14.12.2017:

#### **TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über den Breitbandausbau unterversorgter Bereiche**

Bürgermeister Volker Hemrich trägt dem Gemeinderat den Sachverhalt wie folgt vor.

In einer von Herrn Dr. Först erstellten Ist-Versorgung für Breitbandempfang, die für den Leerrohr-Masterplan benötigt wurde, sind noch einige Flecken im Gemeindegebiet aufgetaucht, die unterversorgt sind.

Deshalb fand am 28.11.2017 eine Besprechung statt, an der neben dem Bürgermeister die Herren Klaus Markert, Thomas Weigand und Andreas Schardt von der Telekom sowie Reinhard Hartmann von der VGem Marktheidenfeld teilnahmen.

Zu den unterversorgten Stellen gehören die Anwesen Billingshäuser Str. 20 u 22, Raiffeisenstr. 2, Rodener Str. 17 u. 21.

Diese können nach dem Vectoring-Ausbau eine Bandbreite von mehr als 30 Mbit/s bekommen und sind somit nicht mehr förderfähig.

Die Anwesen Buchenweg 15,17,18,19,21, Obere Kiesstr. 1, 13, 15-25 und Rodener Str. 6 haben selbst nach dem Vectoring-Ausbau weniger als 30 Mbit/s und gelten als unterversorgt. Dadurch wäre diese Maßnahme förderfähig und könnte durch die Gemeinde mit der Breitbandförderung des Freistaates Bayern mit FTTH (engl. Fibre to the Home = Glasfaser bis ins Haus) ausgebaut werden.

Hierbei würden folgende Investitionskosten entstehen.

ca. 910 m Tiefbau	87.000 €
NVT	5.000 €
19 Hauszuführungen	<u>38.000 €</u>
Gesamt:	ca. 130.000 €
abzügl. 80 % Förderung	ca. 104.000 €
<b>Kosten für Gemeinde</b>	<b>ca. 26.000 €</b>

Im Hinblick auf das sehr umfangreiche und zeitaufwändige Verfahren, die Erstellung des Kumulationsgebietes und vor allem das Auswerten der zu erwartenden Angebote, sollte das Büro Dr. Först Consult als externer Berater hinzugezogen werden. Dieses Büro wurde auch schon beim ersten Förderverfahren ausgewählt.

Bei mehreren Verfahren hat das Büro Dr. Först Consult eine Preis-Staffelung:

Für das 2. Verfahren 50 % u. für das 3. Verfahren 25 % von den mit vom Landratsamt ausgehandelten Pauschalen.

Für das dritte Verfahren wären es 625 € netto.

Für den Breitbandausbau selbst, kämen 2018 maximal 50 % der Kosten auf die Gemeinde zu. Dies ist abhängig, wie schnell das Förderverfahren durchlaufen werden kann. Die Restsumme im Haushalt 2019 bereitzustellen.

Der Gemeinderat diskutiert und ist der Meinung den Bürgern den bestmöglichen Breitbandausbau zu ermöglichen und ein drittes Verfahren anzustreben.

#### **einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeinde Urspringen beauftragt das Büro Dr. Först Consult in Würzburg zur Projektbegleitung bei der Durchführung des Breitbandausbaus nach den Richtlinien des momentan gültigen Förderprogramms zum Pauschalpreis von 743,75 € inkl. MwSt. Dieser Pauschalpreis ist Bestandteil des Rahmenvertrages des Landratsamtes Main-Spessart mit dem Büro Dr. Först Consult.

#### **TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 gem. Art. 102 Abs. 3 der GO**

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016 fand am 06.11.2017 statt.

Der Gemeinderat von Urspringen wird gebeten das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2016, der Gemeinde Urspringen, zur Kenntnis zu nehmen, zu beraten und die Jahresrechnung 2016, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, festzustellen.

Bericht der Rechnungsprüfungsvorsitzenden für 2016

Durch Mehreinnahmen bei der Grundsteuer A und B in Höhe von € 8.379,50 und ein Plus von € 19.925,-- bei der Einkommenssteuer, aber auch € 7.583 weniger Gewerbesteuer als im Ansatz geplant, ergab sich ein Überschuss von € 66.887,47. Somit konnten € 228.792,47 dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Die Konzessionsabgabe (E.ON) war mit € 25.000,-- geplant, fiel um € 5.064,70 höher aus und ergab somit € 31.064,70.

Während der Stromverbrauch in der Synagoge um € 3.419,70 geringer ausfiel, so war der Stromverbrauch der Kläranlage um € 2.603,32 höher als veranschlagt. Um 5.545,96 ebenfalls geringer war der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung. Trotz Anbindung

weiterer Beleuchtungsmasten konnte dieser in den letzten Jahren durch LED-Technik gesenkt werden.

Die zu zahlende Gewerbesteuerumlage fiel um € 5.609,-- höher aus als veranschlagt. Der Zuschuss zum Breitbandausbau betrug mit Vorjahr € 159.758,-- ; die Ausgaben dafür mit Vorjahr 207.846,18. Die mit 80% bezuschusste Maßnahme wurde 2017 fortgesetzt.

Die Bushaltestellen inkl. Querungshilfe wurden mit €128.608,13 teilausgeführt und mit € 9.450,-- für die Wartehäuschen bezuschusst. Für die Beleuchtung der Bushaltestellen wurden € 11.364,64 aufgewendet. Die Schlussrechnung der Maßnahme erfolgt 2017. Ein weiterer Zuschuss von € 45.000,-- wurde 2017 verbucht und nochmals € 21.500,-- wurden kürzlich gewährt.

Für Verbesserungen von Gehwegen im Ortsbereich wurden € 55.000,-- bereitgestellt und € 18.906,93 benötigt.

Einige Maßnahmen werden im Jahr 2017 realisiert, wie z. B., Ortsbeschilderung, Sanierungsarbeiten am Feuerwehrhaus und Rathaus, Hydraulische Berechnung der Kanäle u. Schmutzfrachtsimulation und Verbesserung der Akustik in der Schloßparkhalle. Treppe und Umgriff Leichenhaus erfolgt im Jahr 2018, sowie die Planung des Bauhofes.

Um die Personal- und Sachkosten des Kindergartens in Höhe von € 337.300,-- zu decken, erhält die Gemeinde Fördergelder € 165.027,-- und Elternbeiträge in Höhe von € 34.490,--. Die Aufwendungen der Gemeinde betragen € 94.870,--. Trotz längerer Öffnungszeiten und steigender jährlicher Personalkosten, verbleibt ein seit 2014 konstantes Defizit von € 40.080,-- , welches ebenfalls von der Gemeinde zu tragen ist.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns für die Spenden für den Kindergarten mit € 2.832,-- und für die Spielplätze in Höhe von € 1.164,-- bei den jeweiligen Spendern.

Ein Betrag von € 1.490.626,14 konnte den Rücklagen zugeführt werden.

Neue Kredite mussten nicht aufgenommen werden. Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zum 31.12.2016 € 674.344,97  
Bei 1.344 Einwohnern (Stand 31.12.2015) liegt die Pro-Kopf-Verschuldung bei € 501,74.

Ein Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses erklärt, es konnte leider kein gemeinsamer Termin gefunden werden, bevor der Punkt im Gemeinderat behandelt wird, um folgende Einwände zu besprechen:

„Ich gehe davon aus, dass der Rechnungsprüfungsbericht korrekt ist.

Die Zahlen wurden von der Vorsitzenden mit der VG zusammengestellt. Der Ausschuss hat sich daran nicht beteiligt. Aus terminlichen Gründen wurde bis jetzt keine Sitzung einberufen. Auf eine Aufschiebung des TOP war die Vorsitzende nicht bereit.

In der Rechnungsprüfung sind weitere Beanstandungspunkte zur Sprache gekommen, die was ich betonen will, nicht das Rechnungsergebnis verändern.

So habe ich bereits im vorangegangenen Jahr die Buchhaltung des Kindergartens beanstandet. Hier mangelt es an Übersicht und Nachvollziehbarkeit. Eine Verbesserung ist zwar eingetreten, die Mängel wurden aber nicht zur Zufriedenheit abgestellt. Die Prüfung für das Folgejahr wurde von einem weiteren Ausschussmitglied vorgenommen. Dabei ergaben sich die gleichen Beanstandungen. Unser Vorschlag wäre: Ein geeignetes Kassenbuch zu führen, das im Schreibwarenhandel erhältlich ist und eine einfache Handhabung ermöglicht.

Des Weiteren wurde die Reisekostenabrechnung beanstandet. Die Vorsitzende verweist auf die geringe Verwendung und Üblichkeit in der VG. Die Ausschussmitglieder sind damit nicht einverstanden und verlangen ein übersichtlich vollständig ausgefülltes und überprüfbares Formular.

Weitere Verbesserungsvorschläge möchten wir noch einbringen.

z. B. die Überprüfung sogenannter Sammelliefer-scheine.

Das wurde abgeklärt und dem Ausschuss mitgeteilt.

Z. B. eine Änderung der Arbeitsprotokolle der Gemeindeglieder. Eine Umstellung von monatlichen auf wöchentlichen Arbeitsnachweisen wäre angebracht. Uns ist auch aufgefallen, dass das Konto SONSTIGES teilweise 50 % des Nachweises betrifft. Dieses Konto könnte man ausweiten, indem man z. B. Sonderbaustellen eigens kontiert, sollte es vom Gemeinderat gewünscht werden.

Außerdem haben wir noch festgestellt, dass der Prüfungsausschuss seit Amtsantritt noch keine Entschädigung, wie es in anderen Ausschüssen erfolgt, erhalten hat. Daher bitten wir den Gemeinderat dies zu überprüfen und eine Gleichbehandlung herzustellen.“

Die Rechnungsprüfungsvorsitzende erklärt, dass sie versucht habe einen gemeinsamen Termin im Ausschuss zu finden. Es lag nicht an ihr, dass in diesem Jahr kein Termin mehr möglich war. Außerdem hat sie sich die Buchhaltung im Kindergarten angesehen.

Das ist deshalb so uneinsichtig, weil es zwei Konten gibt, einmal das bei der Bank und ein Bar Konto. Diese Konten werden von zwei verschiedenen Personen geführt und durch die Anordnung (Zuführung) der Belege kann der Rechnungsprüfer das schlecht nachvollziehen. Wenn man sich einmal damit beschäftigt hat, ist es klar nachzuvollziehen und auch übersichtlich, noch übersichtlicher wie ein Kassenbuch meint die Vorsitzende.

Die Ausschussmitglieder sind der Meinung, dass es für das Personal im Kindergarten kein Problem sein dürfte ein Kassenbuch zu führen, damit eine Übersichtlichkeit herzustellen ist. Zurzeit werden verschiedene handschriftliche Zettel und verschiedene Formate dafür verwendet.

Bürgermeister Volker Hemrich schlägt vor ein Kassenbuch für die Barkasse anzuschaffen und zu testen, ob es damit besser wird.

Zum Thema der beanstandeten Reisekostenabrechnung erklärt Bürgermeister Volker Hemrich, dass der verwendet Vordruck bei allen VG-Gemeinden genutzt wird. Seit 2017 gibt es in allen VG-Gemeinden einen neuen einheitlichen Vordruck in DIN A4-Format.

Zum Thema Verbesserungsvorschlag Sammellieferchein. Diesen Vorschlag wird Bürgermeister Volker Hemrich an die Gemeindearbeiter weitergeben, dass in Zukunft jede Position einzeln unterschrieben wird.

Zum Thema Verbesserungsvorschlag Arbeitsprotokolle hat Bürgermeister Volker Hemrich in der VG nachgefragt. In allen VG-Gemeinden füllen die Gemeindearbeiter die gleichen Vordrucke aus, außer dass noch Unterschriften angeführt werden könnten.

Ein Mitglied des Ausschusses hat sich in der Gemeinde Birkenfeld erkundigt und dort würden wöchentliche Tätigkeitsnachweise mit einer Kurzbeschreibung der Tätigkeit geführt. Er legt einen Vorschlag vor, wie der Tätigkeitsnachweis aussehen könnte. Ein Mitglied des Gemeinderats findet diesen Vorschlag als Vertrauensentzug gegenüber den Gemeindearbeitern, wenn ein solcher Nachweis zusätzlich geführt werden soll. Dies sei ja nur ein Vorschlag für den Bürgermeister, wenn dem Bürgermeister das jetzige Arbeitsprotokoll zur Kontrolle ausreicht dann

ist es für den Rechnungsprüfungsausschuss auch o.k.

Der Vorschlag eines wöchentlichen Tätigkeitsnachweises führt nur zu noch mehr Bürokratie und Zeitaufwand bei den Gemeindearbeitern erklärt Bürgermeister Volker Hemrich und bringt bei der Verteilung auf die Haushaltsstellen nichts. Er bringt den Gemeindearbeitern so viel Vertrauen entgegen, dass die bisherigen Nachweise ausreichend sind. Bürgermeister Volker Hemrich wird das Thema mit den Gemeindearbeitern besprechen und gemeinsam mit den Mitarbeitern eine Lösung für die Zukunft finden.

Im Gemeinderat wird ausführlich und heftig diskutiert.

Zum Thema Entschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit im Rechnungsprüfungsausschuss erklärt Bürgermeister Volker Hemrich, dass bisher kein Anspruch in den vergangenen Jahren auf Entschädigung gestellt wurde, in der Gemeindeordnung (GO) aber ein Anspruch besteht. Deshalb wird ab 2017 für den Rechnungsprüfungsausschuss eine Entschädigung nach GO an alle Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses gezahlt. Allerdings haben 2 Personen vom Rechnungsprüfungsausschuss signalisiert, dass sie diese Entschädigung an die Gemeinde wieder zurückgeben werden.

#### **einstimmiger Beschluss:**

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016, vom 06.11.2017, wurde bekanntgegeben. Die vom Bürgermeister veranlasste Behebung der festgestellten Mängel, sowie die von ihm gegebenen weiteren Aufklärungen wurden zur Kenntnis genommen.

Einwendungen werden – nicht - / - zu folgenden – Prüfungsfeststellungen erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2016 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2016 wird, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

## Feststellung des Ergebnisses (gemäß § 79 KommHV)

	Verwaltungs-Haushalt €	Vermögens-Haushalt €	Gesamt-Haushalt €
1.1 Solleinnahmen	1.953.758,45	2.102.839,13	4.056.597,58
1.2 (+) Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.3 (-) Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.4 (-) Abgang alter Kasseneinnahmereste	38.780,39	0,00	38.780,39
<b>1.5 Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>1.914.978,06</b>	<b>2.102.839,13</b>	<b>4.017.817,19</b>
1.6 Sollausgaben	1.914.978,06	2.102.839,13	4.017.817,19
1.7 (+) Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.8 (-) Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.9 (-) Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
<b>1.10 Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>1.914.978,06</b>	<b>2.102.839,13</b>	<b>4.017.817,19</b>
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen Abzüglich bereinigter Sollausgaben (Fehlbetrag)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung der Jahresrechnung 2016

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016 fand am 06.11.2017 statt.

Der Gemeinderat Urspringen wird gebeten, **nach der Feststellung der Jahresrechnung 2016**, in öffentlicher Sitzung über **die Entlastung der Jahresrechnung 2016** gem. Art. 102 Abs. 3 GO zu beschließen.

#### einstimmiger Beschluss:

Der Jahresrechnung der Gemeinde Urspringen, für das Haushaltsjahr 2016, wird mit dem in **früherem Beschluss** festgestellten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

Der Bürgermeister darf bei der Abstimmung über die Entlastung der Jahresrechnung nicht teilnehmen.

Auszug aus dem Prüfbericht des Landratsamtes Main-Spessart:

Nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO kann ein Mitglied des Gemeinderates nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen, wenn der Beschluss ihm selbst einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.

Da durch die Entlastung zum Ausdruck gebracht wird, dass der Gemeinderat Roden mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass die Ergebnisse gebilligt werden und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet wird, somit dem Bürgermeister ein „Vertrauensvotum“ ausspricht, kann sich für den Bürgermeister ein unmittelbarer Vor- oder Nachteil ergeben. Aus diesem Grund darf der Bürgermeister an der Beratung und Abstimmung über die Entlastung der Jahresrechnung nicht teilnehmen.

### TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zwecks Erneuerung nicht mehr reparablen Brennstellen in der Steinfeld -, Billingshäuser -, Castell- und Stiegelstraße aufgrund der Ergebnisse der Inspektion durch das bayernwerk

In der Sitzung vom 12.10.2017 wurde der Gemeinderat durch Bürgermeister Volker Hemrich informiert, dass derzeit die turnusmäßige Inspektion (alle 5 Jahre) der gesamten Straßenbeleuchtung in der Gemeinde stattfindet.

Die Inspektion wird entsprechend dem vorliegenden Vertrag vom Bayernwerk durchgeführt. Bei dieser Inspektion werden alle Masten (Beton, Alu oder Stahl) auf Standsicherheit und sonstigen Beschädigungen überprüft. Weiterhin werden bei jeder Brennstelle eine SK-Prüfung durchgeführt und die Leuchtmittel gewechselt. Bei den LED-Leuchten werden keine Leuchtmittel gewechselt.

Das Inspektionsergebnis liegt seit dem 05.12.2017 der Gemeinde Urspringen vor. Dies wurde durch Hr. Schneider und Hr. Friedrich (beide Mitarbeiter vom Bayernwerk) bei einem Gespräch Bürgermeister Volker Hemrich übergeben und durchgesprochen.

Bei den noch vorhandenen Brennstellen mit Hellux Koffer QSS 171 mit Quecksilberdampfleuchtmittel wurden keine Leuchtmittel gewechselt. Ein Leuchtmittelwechsel wurde bei diesen Brennstellen nicht durchgeführt, denn seit dem 01.04.2015 darf ein solcher Wechsel laut den geltenden Vorschriften nicht mehr erfolgen. Auf Grund dessen wurde zwischen den Beteiligten vereinbart, diese Brennstellen solange zu betreiben bis diese ausfallen bzw. eine Störung auftritt. Es handelt sich hier um insgesamt 5 Brennstellen (3 Castellstraße, 1 Rodener Str. und 1 Hellstraße).

Bei den vorhandenen Betonmasten mit den noch vorhandenen Pilzleuchten im Bereich der Sonnenstr., Sudetenstr und Hellstr. sind zum jetzigen Zeitpunkt keine sofortigen Maßnahmen notwendig, allerdings müssen im Jahre 2018 auch hier Sanierungen der Brennstelle erfolgen. Die hier notwendigen Maßnahmen bzw. Arbeiten werden bei einem Gespräch im Januar 2018 genauer besprochen. Anschließend erhält die Gemeinde hierüber ein Angebot.

Bei den Betonpeitschen in der Steinfelder Str. (Brennstelle Nr. 18 und 19), Castellstraße (Brennstelle Nr. 10), Stiegelstraße (Brennstelle Nr. 11) und in der Hauptstraße (Brennstelle Nr. 9), wurden im Zuge der Inspektion nicht mehr reparablen Schäden (siehe hierzu beigefügte Bilder) festgestellt. Bei diesen 5 Brennstellen ist deshalb sofortiger Handlungsbedarf notwendig, denn hier handelt es sich um sicherheitsrelevante Schäden an den Masten und Aufsätzen. Auf Grund dieser Tatsache wurde bei dem Gespräch am 05.12.2017 zwischen den Beteiligten (s.o), das umgehend erforderliche weitere Vorgehen besprochen. Hier ist man zu dem Ergebnis gekommen, die 5 nicht mehr reparablen Brennstellen durch insgesamt 6 neue Brennstellen zu ersetzen. Durch das Bayernwerk wurde ein entsprechendes Angebot ausgearbeitet. Dieses liegt der Gemeinde Urspringen seit 08.12.2017 vor.

Das Angebot vom Bayernwerk für den Ersatzneubau von 5 nicht mehr reparablen Brennstellen in der Haupt-, Castell-, Stiegel- und Steinfelder Str. beläuft sich auf 16.868,85 € brutto. Es werden insgesamt 6 neue Brennstellen entsprechend der nachfolgenden Beschreibung errichtet.

Das vorliegende Angebot sieht folgende Arbeiten vor:

Hauptstraße Brennstelle Nr. 9  
Ausbau der Betonpeitsche  
Einbau 8m Alu-Peitschenmast; Siteco SL 10 mini plus power LED 43 W

Stiegelstraße Brennstelle Nr. 11  
Ausbau der Betonpeitsche  
Einbau 6m Alumast, Siteco SL mini plus LED 27 W

Castellstraße Brennstelle Nr. 10  
Ausbau Betonpeitsche  
Einbau 2x 6m Alumast, Siteco SL 10 mini plus LED 27 W

Steinfelder Straße Brennstelle Nr. 18 und 19  
Ausbau 2x Betonpeitsche  
Einbau 2x 8m Alu-Peitschenmast, Siteco SL 10 mini power LED 43 W

Der jeweilige Einbau der Ersatzbrennstellen erfolgt zum jetzigen Zeitpunkt an den alten Standorten, bis auf den Ersatzbau in der Castellstraße. Hier werden diese an zwei neuen Stellen in der Castellstraße im Abstand von jeweils 40m untereinander und 40m zu

den vorhandenen Brennstellen Nr. 84 und 88 errichtet.

Bei den anderen Brennstellen wären zum jetzigen Zeitpunkt die Kosten wesentlich höher, wenn diese schon jetzt an den Standort eingebaut werden sollen, in Vorausschau auf die spätere Planung im Zuge der Kanalbaumaßnahmen (Steinfelder- und Haupt-/ Billingshäuser Str.) und Erdverkabelung (Stiegelstr.). Allerdings können diese Brennstellen bei der Umsetzung der zukünftigen Planung mit verwendet werden.

Die Kosten hierfür werden erst im Haushaltsjahr 2018 fällig, sodass die entsprechenden Haushaltsmittel in den Haushalt 2018 eingestellt werden.

Dem Gemeinderat werden die Bilder von den beschädigten Leuchten gezeigt. Der Gemeinderat ist sich einig, dass hier umgehend Handlungsbedarf besteht. Die Fragen bezüglich Ausleuchtung Steinfelder Straße werden von Bürgermeister Volker Hemrich beantwortet. Im Zuge der Kanalsanierung wird dann auch die Ausleuchtung der Steinfelder Straße verbessert.

#### **einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeinde Urspringen beauftragt das Bayernwerk mit dem Ersatzneubau von 6 Brennstellen für 5 nicht mehr reparable Brennstellen in der Hauptstr., Castellstr., Stiegel Str. und Steinfelder Straße. Gemäß Angebot vom Bayernwerk vom 06.12.2017 beläuft sich die Auftragssumme auf 16.828,85 € brutto. Es werden 3 Alu-Peitschenmasten (8m) mit je einen Leuchtaufsatz Siteco SL 10 mini plus power LED 43 W und 3 Alumasten (6m) mit je einen Leuchtaufsatz Siteco SL 10 mini plus LED 27 W errichtet, incl. Montage, Abbau und Entsorgung der alten ausgebauten Brennstellen.

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt den Vertrag zu unterschreiben.

<b>TOP 5</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Bauantrag zum Umbau und Modernisierung des Pfarrheims Urspringen Flur-Nr. 102, 102/2 und 105, Schmiedgasse 17</b>
--------------	---

Die Verwaltungsgemeinschaft übersendet das o.g. Baugesuch zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Urspringen. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Unterschriften der Nachbarn Fl. Nr. 114, 114/1 und 115 fehlen.

### einstimmiger Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Bauantrag zum Umbau und Modernisierung des Pfarrheims Urspringen, Bauort: Fl. Nr. 102, 102/2 und 105, Schmiedsgasse 17, Gemarkung Urspringen zur Kenntnis. Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

<b>TOP 6</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung</b>
------------------	--

Wenn eine Forderung der Kommune als öffentliche Last anerkannt wird, dann haftet das Grundstück unmittelbar für diese Forderung.

Dies hat zur Folge, dass diese Ansprüche nach dem Gesetz über die Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung (ZVG) ein zeitlich befristetes Vorrecht gegenüber anderen Forderungen genießen.

Bisher galten insbesondere Beiträge als öffentliche Last.

Mit einer Änderung des KAG im Jahr 2014 wurde eine neue Regelung eingeführt, wonach auch grundstücksbezogene Benutzungsgebühren als öffentliche Last auf dem Grundstück ruhen.

Seither haben auch grundstücksbezogene Benutzungsgebühren wie z.B. die Wasser- und Kanalgebühren für einen befristeten Zeitraum von 2 Jahren (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 ZVG) das Vorrecht im Rahmen von Zwangsversteigerungen.

Bei der Umsetzung der neuen KAG-Regelung kam es allerdings zu unterschiedlichen Rechtsauffassungen. Die Rechtspfleger bei den Amtsgerichten haben bei Gebührenforderungen die Eigenschaft als öffentliche Last nicht anerkannt, wenn in der jeweiligen Satzung nicht ausschließlich der Grundstückseigentümer als Gebührenschnldner benannt war.

In den Mustersatzungen des Innenministeriums sind aber auch die Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebes als Gebührenschnldner aufgeführt.

Aus diesem Grund wurde von den Amtsgerichten gefordert, dass in den Satzungen nochmals explizit klargestellt wird, dass die jeweilige Gebührenschnld als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht. Ansonsten wurde die Eigenschaft als öffentliche Last nicht anerkannt und die entsprechenden Forderungsmeldungen zurückgewiesen.

Der Bayerische Gemeindetag, das Innenministerium und das Justizministerium sind der Meinung, dass die Gesetzesänderung von 2014 ausreichend sei, um die Eigenschaft von Gebührenforderungen als öffentliche Last zu belegen.

Da aber die Gerichte auch weiterhin ihre Handhabung nicht ändern und eine Weisungsbefugnis gegenüber den Gerichten nicht besteht, muss die BGS/EWS entsprechend dem beiliegenden Satzungsentwurf geändert werden, um künftige Forderungsausfälle bei Zwangsversteigerungsverfahren zu vermeiden.

Es wird daher vorgeschlagen folgende Änderungssatzung zu beschließen:

Bürgermeister Volker Hemrich legt dem Gemeinderat die zu ändernden Paragraphen vor und erläutert, was geändert wird.

### einstimmiger Beschluss

Der Gemeinderat hat vollinhaltlich Kenntnis vom vorgelegten Entwurf der 2. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung – BGS/EWS der Gemeinde Urspringen und beschließt die Änderungssatzung in der vorliegenden Fassung. Die Satzung ist als Anlage dem Protokoll beigefügt. Die Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

<b>TOP 7</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung/Erweiterung des Bebauungsplanes "Am Schmiedsberg"</b>
------------------	---

### **Änderungsbeschluss für den Bebauungsplan „Am Schmiedsberg“ mit integriertem Grünordnungsplan**

Der Gemeinderat Urspringen beschließt die 1. Änderung / Erweiterung des Bebauungsplanes „Am Schmiedsberg“ mit integriertem Grünordnungsplan. Gegenstand des Bebauungsplanes ist die Erweiterung des Gewerbegebiets am Schmiedsberg durch die Ausweisung zusätzlicher Gewerbeflächen gemäß § 8 BauNVO.

Innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes liegen folgende Grundstücke mit den Flurnummern 2152/1 und 2153, Gemarkung Urspringen.

Der Umgriff des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist aus nachfolgender Plandarstellung zu entnehmen.



(Quelle: Nutzung der Basisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung, bearbeitet Auktor Ingenieur GmbH, 30.11.2017)



### einstimmiger Beschluss

Der Beschluss vom 28.09.2017 zur Erweiterung des Bebauungsplanes Schmiedsberg (TOP 5) wird aufgehoben, da sich der Geltungsbereich verändert hat. Der Gemeinderat Urspringen beschließt die 1. Änderung / Erweiterung des Bebauungsplanes „Am Schmiedsberg“ mit integriertem Grünordnungsplan gemäß der aktuellen Plandarstellung. Mit der Änderung des Bebauungsplanes wird die Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, beauftragt.

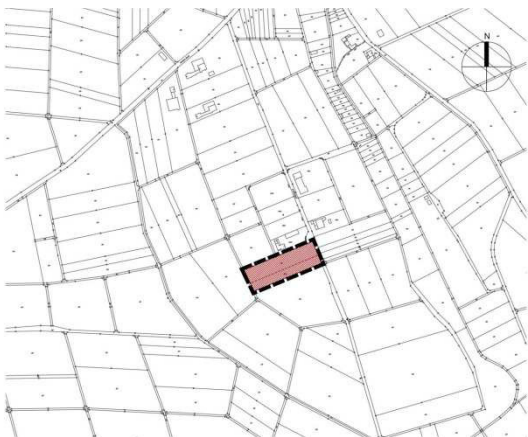
### **TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Urspringen**

Der Gemeinderat Urspringen beschließt die Durchführung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Gegenstand der Änderung ist die Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes „Am Schmiedsberg“. Hierfür werden Flächen für die Landwirtschaft in gewerbliche Flächen gemäß § 8 BauNVO umgewandelt.

Von der Änderung betroffen sind die Flurstücke mit den Flurnummern 2152/1 und 2153.

Der Umgriff des Änderungsbereiches ist aus nachfolgender Plandarstellung zu entnehmen.



(Quelle: Nutzung der Basisdaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung, bearbeitet Auktor Ingenieur GmbH, 30.11.2017)

### einstimmiger Beschluss

Der Beschluss vom 28.09.2017 zur Änderung des Flächennutzungsplanes (TOP 6) wird aufgehoben, da sich der Planbereich geändert hat. Der Gemeinderat Urspringen beschließt die Durchführung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß der aktuellen Plandarstellung. Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes wurde die Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, beauftragt.

### **TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über die Abrechnung des Ferienprogramms**

Das Ferienprogramm der ILE wurde vom Kreisjugendring für jede Gemeinde separat abgerechnet. In Urspringen haben 7 Veranstaltungen stattgefunden (siehe beigefügte Übersicht).

Von der Kinderfeuerwehr wurde keine Abrechnung bei der VG bzw. KJR eingereicht. Daher entfällt der Zuschuss. Die Gesamtkosten für das Ferienprogramm belaufen sich auf 127,50 €. Der Betrag wird seitens der Gemeinde wie folgt an die teilnehmenden Vereine überwiesen:

Veranstalter	Veranstaltung	Zuschuss
Erlebnishof in Wiesengrund	4 x Rund um das Pferd	60,00 €
FFB	Spiel, Spaß & Musik	37,50 €
Pfarrgemeinderat	Kirchenführung	30,00 €
<b>GESAMT</b>		<b>127,50 €</b>

Der Kreisjugendring trägt 30 % der Gesamtkosten (=38,25 €). Diese werden an die Gemeinde überwiesen. Der finanzielle Aufwand der Gemeinde für das Ferienprogramm beläuft sich somit auf 89,25 € (= 70 % der Gesamtkosten).

### einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Urspringen beteiligt sich an den Kosten der Aufwandsentschädigung für die Betreuer des Ferienprogramms. Die Gemeinde Urspringen übernimmt den errechneten Teilbetrag in Höhe von 89,25 € und zahlt die Aufwandsentschädigung wie oben dargestellt an die Veranstalter aus. Der Teilbetrag des KJR wird auf das Konto der Gemeinde überwiesen. Die VG wird beauftragt die jeweiligen Beträge entsprechend zu überweisen.

### **TOP 10 Informationen vom Bürgermeister - öffentlich -**

### **TOP 10.1 Information zum Besprechungstermin mit Landratsamt MSP und WWA wegen Kanalsanierung**

In der Sitzung vom 28.09.2017 wurde der Gemeinderat durch das Ing.-Büro brs (Hr. Schebler) über das Ergebnis der TV-Kamerabefahrung der Kanalleitungen incl. den Anschlussleitungen im öffentlichen Bereich für Straßeneinläufe und Hausanschlüsse informiert. Hr. Schebler zeigte bei dieser Information auch die erforderlichen Kanalsanierungsmaßnahmen auf, die in den kommenden Jahren notwendig werden.

Durch den Bürgermeister wurde der Gemeinderat in der Sitzung vom 09.11.2017 informiert, dass ein Sanierungsentwurf in Zusammenarbeit mit dem Ing.-Büro brs ausgearbeitet wurde und dieser bei einem Gespräch mit den zuständigen Behörden Landrats

amt Main-Spessart und dem Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg erörtert werde soll.

Am 28.11.2017 fand dieses Gespräch im Landratsamt Main-Spessart, mit folgenden Beteiligten statt:

Fr. Schraut,	LRA MSP
Fr. Fecher und Fr. Seel	WWA AB
Hr. Schebler	Ing.-Büro brs
Hr. Müller	VG Marktheidenfeld
Hr. BGM Hemrich	Gemeinde Urspringen

Der Vorsitzende liest das Schreiben (Aktenvermerk Besprechungstermin vom 28.11.2017 vom WWA AB) und das Schreiben von der VG Marktheidenfeld entsprechend den Festlegungen für die Sanierungsplanung der Abwasserkanäle der Gemeinde Urspringen vor.

Landratsamt Main-Spessart  
Frau Schraut  
Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

22-6320-9

Herr Müller

29

11.12.2017

#### **Bauentwurf Sanierungsplanung der Abwasserkanäle der Gemeinde Urspringen**

Sehr geehrte Frau Schraut,

die Gemeinde Urspringen ist als Träger der Abwasserentsorgung für den Zustand ihrer Abwasserkanäle verantwortlich. Nach der Auswertung der TV-Inspektion aller Abwasserkanäle, wurden erhebliche Schäden am Kanalnetz der Gemeinde festgestellt. Nach Beurteilung der Schäden erstellte das Ingenieurbüro BRS eine Sanierungsplanung, die Ihnen im gemeinsamen Gespräch am 28.11.2017 im Landratsamt Main-Spessart vorgestellt wurde. Sie baten um weitere Erläuterungen zur geplanten zeitlichen Umsetzung. Hiermit lege ich Ihnen im Namen der Gemeinde Urspringen den aktualisierten Bauentwurf Sanierungsplanung der Abwasserkanäle in Urspringen vor:

Da bei vielen Kanalauswechslungen der gesamte Straßenzug saniert werden soll, kommen noch die Auswechslung von Wasserleitung, Telekommunikationsleitungen, Straßenbeleuchtung, usw. dazu. Hier sind mehrere Träger zu beteiligen, die die Baumaßnahmen in ihren Finanzplanungen ebenfalls berücksichtigen müssen. Vor allem der Wasserversorgungszweckverband Urspringer Gruppe ist hier zu beteiligen, da dieser als Träger des Wasserversorgungsnetzes fungiert.

Daher sollen zunächst von 2018 – 2020 die defekten Anschlussleitungen saniert werden, da diese ohne großen Planungsaufwand schnell angegangen werden können. In dieser Zeit sollen die Planungen von Gemeinde und Ingenieurbüro beginnen.

Im Jahr 2020 soll zunächst die Kanalauswechslung wegen hydraulischer Überlastung im Bereich Gartenstraße, Billingshäuser Straße, Hauptstraße und Castellstraße Schacht 90M137 – 90M139 erfolgen. Hier verläuft der Hauptsammler zur Kläranlage, welcher nicht nur hydraulisch überlastet ist, sondern auch erhebliche bauliche Schäden aufweist. Daher ist dieser Bereich vorrangig zu sanieren. In diesem Zuge soll die Kanalauswechslung Am Schalksberg Schacht 90M031 – 90M029 aufgrund baulicher Schäden, ebenfalls saniert werden. Weitere Kanalauswechslungen im Ortsgebiet können nicht zeitgleich erfolgen, da der Verkehrsfluss durch den Ort weiterhin gewährleistet sein muss.

Im Jahr 2021 plant die Gemeinde die Kanalauswechslungen wegen hydraulischer Überlastung Frankenstraße, Mitteldorfstraße, Schlossstraße, Bereich auf Privatgrund Schacht 90M032 – 90M042.

Die Kanalauswechslung in der Steinfelder Straße (Kreisstraße MSP 24) erfolgt erst im Jahre 2022, da es hier bereits eine mündliche Zusage vom Bauamtsleiter des Landkreises Main-Spessart Gerhard Pülz gibt, die Kreisstraße zu ertüchtigen. Diese Maßnahme könnte eventuell sogar früher beginnen – hier wartet die Gemeinde noch auf eine konkrete schriftliche Mitteilung des Landkreises, wann mit der Ertüchtigung der MSP 24 begonnen wird.

Im Jahr 2023 erfolgen die Kanalauswechslung in der Schmiedsgasse Schacht 90M086 – 90M08901, Mitteldorfstraße Schacht 90M083 – 90M081, Bereich Schule / Turnhalle 90M08502 – 90M08501 und 90M8503 – 90M08501.

Weiter sollen in 2023 die Kanalauswechslungen in der OD ST 2438 (Hauptstraße) Schacht 90M244 – 90M243 sowie Schacht 90M261 – 90M258 (Rodener Straße) durchgeführt werden. Um Synergieeffekte zu nutzen sollen die Kanalauswechslungen in der Häfnerstraße Schacht 90M257 – 90M146, der Frankenstraße Schacht 90M029 – 90M03201 und der Schmiedsgasse Schacht 90M8901 – 90M249, ebenfalls erfolgen da es sich um Einmündungsstraßen in die OD ST 2438 handelt.

In 2024 werden die übrigen Kanalauswechslungen in der Quellenstraße und Kirchstraße, sowie der Aussiedlerhöfe Karbacher Straße Schacht 90M013 – 90M302 durchgeführt. Nach Abschluss der Kanalauswechslung sind alle Kanäle der Schadensklasse 4 +5 saniert. Im Anschluss werden die restlichen Kanalsanierungen mit Roboter (Schadensklasse 3) durchgeführt.

Somit plant die Gemeinde Urspringen soweit alles planmäßig verlaufen sollte, bis Ende 2024 die Sanierung ihrer Abwasserkanäle vollständig abgeschlossen zu haben. Ich bitte Sie um Zustimmung zum geplanten Vorgehen der Gemeinde.

Diesem Schreiben habe ich den Bauentwurf beigelegt

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Müller von der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

H e m r i c h  
1. Bürgermeister

**Anlage**

Bauentwurf Sanierungsplanung der Abwasserkanäle der Gemeinde Urspringen

## Bauentwurf Sanierungsplanung der Abwasserkanäle der Gemeinde Urspringen

- 2018 – 2020 Sanierung von Anschlussleitungen und Straßeneinläufen für ca. 50.000,00 €/Jahr der Schadensklassen 4 + 5
- 2020 Kanalauswechslung wegen hydraulischer Überlastung im Bereich Gartenstraße, Billingshäuser Straße u. Hauptstraße  
Kanalauswechslung wegen hydraulischer Überlastung in der Castellstraße Schacht 90M137 – 90M139  
Kanalauswechslung Am Schalksberg Schacht 90M031 – 90M029
- 2021 Kanalauswechslung wegen hydraulischer Überlastung Frankenstraße, Mitteldorfstraße, Schlossstraße, Bereich auf Privatgrund Schacht 90M032 – 90M042
- 2022 Kanalauswechslung wegen hydraulischer Überlastung in der Steinfelder Straße MSP 24
- 2023 Kanalauswechslung in der Schmiedsgasse Schacht 90M086 – 90M08901  
Mitteldorfstraße Schacht 90M083 – 90M081  
Bereich Schule / Turnhalle 90M08502 – 90M08501  
90M8503 – 90M08501  
Kanalauswechslungen in der OD ST 2438 Schacht 90M244 – 90M243  
Häfnerstraße Schacht 90M257 – 90M146  
Rodener Straße Schacht 90M261 – 90M258  
Frankenstraße Schacht 90M029 – 90M03201  
Schmiedsgasse Schacht 90M8901 – 90M249
- 2024 Kanalauswechslung in der Quellenstraße und Kirchstraße, sowie Aussiedlerhöfe Karbacher Straße Schacht 90M013 – 90M302  
Restliche Kanalsanierungen mit Roboter, das sind alle Kanalschächte die gelb markiert sind



Aktenzeichen 3.3-4536.1-MSP 193-25603/2017

Vollzug der Wassergesetze;  
Einleiten von Abwasser in den Grummibach durch die Gemeinde Urspringen

Besprechungstermin am 28.11.2017

Teilnehmer:	Frau Schraut	LRA MSP
	Herr Müller	VG Marktheidenfeld
	Herr Hemrich	BM Urspringen
	Herr Schebler	IB BRS
	Frau Fecher	WWA
	Frau Seel	WWA

Herr Bgm. Hemrich lud die Beteiligten zu einem Gespräch am Landratsamt MSP ein. Grund war die Vorstellung der Ergebnisse der TV-Befahrung und die daraus resultierende, geplanten Kanalsanierung.

#### KANALSANIERUNG

Angedacht ist von Seiten des IB und der Gemeinde die Sanierung der in Schadensklasse 5 eingestuften Hausanschlüsse im Jahr 2018 und 2019. Mit Fertigstellung der Sanierung in Urspringen sollen die Kanäle mit Schadenklasse 5 und 4 ausgetauscht werden. Bei der Aufstellung der Prioritätenliste wurden auch die hydraulischen Engpässe berücksichtigt. Der Austausch der Kanäle (Schadensklasse 5 u. 4) soll bis 2024 abgeschlossen werden. Hiernach folgt die Beseitigung der restlichen Schäden.

Dies wurde von Seiten des Wasserwirtschaftsamt und des Landratsamt als kritisch angesehen.

Herr Bgm. Hemrich legte dar, dass die Maßnahmen aufgrund der Haushaltssituation und in Abhängigkeit von anderen geplanten Baumaßnahmen (Absprache mit ZV Urspringer Gruppe wg. Trinkwasserversorgung und Absprachen mit Straßenbauamt und Tiefbauverwaltung des Landkreises Main-Spessart wg. Straßensanierungen erforderlich) nicht früher in Angriff genommen werden kann.



Mit ausreichender Begründung kann einem solchen Zeitplan für die Sanierung aus wasserwirtschaftlicher Sicht zugestimmt werden.

Festlegungen:

Einreichen der bereits erstellten Kanalsanierungspläne einschließlich eines Zeitplanes mit Begründung und anschließende Stellungnahme von Seiten des Wasserwirtschaftsamts und LRA. Die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis wird nicht erforderlich, da keine Einleitungen von Fremdwasser in Vorfluter geplant sind.

Beginn des 1. BA 2018 mit Fertigstellung 2019 → Hausanschlüsse Schadensklasse 5 u. 4  
Anfang 2020 bis 2024 → Austausch der schadhaften Kanäle; beginnend mit dem Hauptsammler. Alle Kanäle Schadensklasse 5 u. 4.

### **MISCHWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN**

Neben der Fremdwassersanierung wurde auch die eingereichte Überrechnung der Mischwasserbehandlungsanlagen angesprochen. Aufgrund von Unstimmigkeiten in den eingereichten Antragsunterlagen und fehlenden Nachweisen ist eine abschließende Begutachtung nicht möglich. Es wurde vereinbart, mit der Bearbeiterin ein separates Gespräch zu führen, um die Einzelheiten der Unterlagen zu besprechen. Hierfür wird von Seiten des Wasserwirtschaftsamts eine Auflistung der Unklarheiten sowie eine für die Verlängerung benötigte SN erstellt.

### **KLÄRANLAGE**

Im Zuge der oben genannten Mischwasserbehandlungsanlage ist ebenfalls die Beurteilung der Kläranlage nachzureichen. Aufgrund der Errichtung einer technischen Zwischenstufe (Rotationstauchkörper) ist nun die Auswertung der Eigenüberwachung heranzuziehen und die tatsächliche Abbauleistung auszurechnen.

Es wurde nochmals auf die defekte mechanische Vorklärung der Kläranlage hingewiesen. Herr Bgm. Hemrich teilte mit, dass erst mit Überrechnung der Mischwasserbehandlungsanlage die entsprechende hydraulische Auslegung der mechanischen Vorklärung erfolgen kann.

Festlegung:

Aufgrund des Fristablaufs des Bescheids für die o.g. Mischwasserbehandlungsanlage ist eine Verlängerung unumgänglich. Vereinbart wurde die Vorlage der geänderten Antragsunterlagen bis **Mitte 2018**. Es wird eine beschränkte Erlaubnis für **2 Jahre** ausgesprochen.

Gez. Seel

Bürgermeister Volker Hemrich gibt folgende Ausführung bezüglich der defekten mechanischen Vorklä- rung der Kläranlage.

Die Rechenanlage wurde augenscheinlich im Jahre 1999/2000 installiert und war bis zum Jahre 2009 in Betrieb. Seit 2009 ist diese anscheinend nicht mehr in Betrieb, denn seit dieser Zeit wurde auch der ent- sprechende Bescheid für die Müllgebühren abgemel- det. Bürgermeister Volker Hemrich und dem Ing.- Büro BRS wurde dieser Sachverhalt bei einer Be- sprechung mit dem Landratsamt Main-Spessart und dem Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg im Jahre 2016 unterbreitet bzw. bekannt gemacht. Von Seiten Bürgermeister und Ing.-Büro wurde seit Bekanntwer- den dieser Thematik weitere Anstrengungen unter- nommen dieses Problem zu lösen. Beim Gespräch im März 2016 und nochmals im November 2017 wur- de in Absprache mit dem Landratsamt Main-Spessart und dem WWA Aschaffenburg vereinbart, dass die- ser Mangel erst nach Überrechnung der Mischwas- seranlage entsprechend den Ergebnissen behoben wird. Dies bedeutet, dass neben den Investitionen (Kosten) für das Kanalsystem weitere Investitionen im Bereich der Kläranlage in naher Zukunft auf die Gemeinde zukommen.

**zur Kenntnis genommen**

**TOP 10.2 Information zur Umstellung der Homepage**

Zurzeit laufen die Arbeiten zur Datenübernahme von der derzeitigen Homepage auf die neue Homepage durch livingdata.

Des Weiteren fand eine Schulung am 05.12.2017 durch Hr. Nikolai (livingdata), Hr. Weimann (Home- page Beauftragte Gemeinde Urspringen) und Bür- germeister Volker Hemrich.

Die neue Homepage wird zum 01.01.2018 installiert und in Betrieb gehen.

Es kann eventuell noch zu kleineren Schwierigkeiten bezüglich der Vollständigkeit kommen. Sollte dies so sein bitten wir um Verständnis.

Wir werden versuchen dies dann so schnell wie mög- lich zu beheben.

**zur Kenntnis genommen**

**TOP 10.3 Information über die Nutzung des Gemein- deraumes im Feuerwehrhaus während der Zeit des Pfarrheimumbaus**

In der Sitzung mit den Vertretern der örtlichen Verei- nen und Gruppierungen am 07.12.2017 und persönli- chen Anfragen von den FFB und MGV bei Bürger- meister Volker Hemrich, ob eventuell die Möglichkeit bestehen würde, den Gemeinderaum im Feuerwehr- gerätehaus für den Zeitraum des Umbaus des Pfarr-

heims, für die Abhaltung von Sing- und Tanzproben durch die Freunde fränkischen Brauchtums (Kinder- gruppe und Erwachsene) und Gesangproben durch den Männergesangverein, zu nutzen.

Folgende Belegungsdaten sind vorgesehen:  
Kindertanzgruppe Freunde fränkischen Brauchtums jeden Freitag pro Woche, außer Ferien  
Tanzprobe Erwachsene Freunde fränkische Brauch- tums einmal im Monat jeweils 1. Dienstag und 3. Montag im Monat  
Chorprobe MGV jeden Mittwoch

Durch die Singgruppe wird der Raum jeweils jeden Samstag und jeden Montag genutzt.

Da sowohl durch die Singgruppe, als auch durch die FFB eine Nutzung montags vorgesehen ist, haben sich die beiden Gruppierung in der Sitzung vom 07.12.2017 darauf geeinigt, dies miteinander abzu- stimmen.

Entsprechend der Nutzungsordnung (31.07.2007) für den Gemeinderaum ist eine derartige Nutzung ge- mäß Punkt 1 durch die Freunde fränkischen Brauch- tums und dem Männergesangverein Urspringen mög- lich.

Die Nutzung wird entsprechend Punkt 9 mit folgen- den Nutzungsgebühren festgelegt:

15,-€ je Übungsabend ohne Heizungsnutzung  
20,-€ je Übungsabend mit Heizungsnutzung

Diese Gebühren werden der Singgruppe ebenfalls so in Rechnung gestellt.

Die Gemeinde stellt den Gemeinderaum im Feuer- wehrhaus, entsprechend der derzeit gültigen Nut- zungsordnung, während der Umbauphase des Pfarr- heims, für die Abhaltung von Übungsabenden durch die Freunde fränkischen Brauchtums und dem Män- nergesangverein Urspringen zur Verfügung.

Die beiden Nutzer erhalten die Nutzungsverordnung als Kopie, damit sie informiert sind was alles bei der Nutzung zu beachten ist.

Der Schlüssel für den Gemeinderaum erhalten die beiden Nutzer gegen Unterschrift im Rathaus.

Außerdem erhalten die Nutzer eine Einweisung in die Heizungsanlage im FW-Haus.

**zur Kenntnis genommen**

**TOP 10.4 Information über die Ergänzung zum Brandschutzkonzept Schloßparkhalle Ur- springen Bauort: Flur-Nr. 36/6, Schloßstr. 33, Gemarkung Urspringen**

Am 19.07.2017 wurden durch den TÜV mehrere Prü- fungen an der Schloßparkhalle vorgenommen, darun-

ter auch die Sicherheitsbeleuchtung als Teil der Versorgungsanlagen für Sicherheitszwecke.  
Gemäß einer VDI-Vorschrift müssen die Notstromanlagen eine Notstromversorgung für eine Dauer von drei Stunden sicherstellen, eine Abweichung im Brandschutzkonzept der Halle wurde nicht beantragt und somit ist die vorhandene Sicherstellung für die Dauer von einer Stunde nicht vorschriftsgemäß.  
Es bestanden und bestehen laut TÜV allerdings **keine** Bedenken hinsichtlich Veranstaltungen.  
Um die Angelegenheit nun abschließend zu bereinigen, hat das Architekturbüro bma einen Nachtrag zum Brandschutznachweis bezüglich der benötigten Abweichung erstellt. (Dieser ist im Anhang beigefügt.)

Die Verwaltung wird dem Landratsamt nun die Änderung zukommen lassen und sich um alle weiteren zu veranlassenden Schritte kümmern.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 10.5 Schloßparkhalle**

Der Gemeinderat wurde schriftlich zu einem Termin in der Schloßparkhalle mit der Firma Canor24 bezüglich Verbesserung der Akustik eingeladen. Der Termin fand am 08.12.2017 statt. Herr Rexin hat den anwesenden Gemeinderäten eine Möglichkeit aufgezeigt, wie die Akustik noch verbessert werden könnte. Die Firma Canor erhält von der Gemeinde einen Plan der Halle und das Messgutachten der Firma Wölfel und legt dann ein Angebot vor. In einer der nächsten Gemeinderatsitzung wird der Gemeinderat dann darüber informiert und das weitere Vorgehen besprechen und beraten.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 10.6 Gastank am Rathaus und Schloßparkhalle**

Bürgermeister Volker Hemrich informiert, dass am Montag, 11.12.2017 die Gastanks am Rathaus und an der Schloßparkhalle ausgetauscht wurden. Diese beiden Gastanks stehen auf dem Parkplatz der Schloßparkhalle zur Abholung für die Firma Tyczka bereit.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 10.7 Innerörtliche Beschilderung**

Das Aufstellen der innerörtlichen Beschilderung durch die Gemeindearbeiter geht gut voran und sieht gut aus. Wenn dann alle Standorte fertig sind, wer-

den diese nochmals begangen um evtl. Ergänzungen oder Verbesserungen zu prüfen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 10.8 Jahresschluss-Sitzung der Gemeinde**

Die Jahresschluss-Sitzung der Gemeinde findet am 4. Januar 2018 statt. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen verschickt. Bürgermeister fragt bei den Gemeinderäten ab, wer kommen kann.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 11 Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

##### **TOP 11.1 Probleme im Ratsinformationssystem**

Ein Gemeinderat erklärt, dass er Probleme im Ratsinformationssystem hatte. Er hat keine Unterlagen bekommen. Bei einem anderen Gemeinderat kommt immer noch der Vermerk, dass die Information unverschlüsselt ist. Sonst hatten keine Gemeinderäte Probleme mit dem Ratsinformationssystem.

Die Gemeinde wird in der kommenden Woche beim Bearbeiter in der VG Herrn Hartmann diesbezüglich nachfragen.

#### **Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatsitzungen**

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatsitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.

#### **DSD-Sack-Abfuhr**

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am  
**Donnerstag, 12.01.2018**  
statt.

#### **Leerung der blauen Papiertonne**

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am  
**Mittwoch, 24.01.2018**  
statt.



## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 einen Auskunfts- und Beratungsservice an.

Die Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft vormittags unter der Tel. Nr. 09391/6007-23 und Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden. Zur Beratung bitte Ausweispapiere und bei Bedarf eine Vollmacht mitbringen.

### **NEUE FRIST FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN IM MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN**

Ab sofort können nur noch Termine bzw. Veröffentlichungen für das aktuelle Mitteilungsblatt aufgenommen werden, die mit ausreichend Vorlauf eingehen. Der Abgabeschluss für Veröffentlichungen wird deshalb um 2 Tage vorverlegt.

**Annahmeschluss ist zukünftig nicht mehr Freitag sondern MITTWOCH!**

Um Beachtung wird gebeten!

## Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint voraussichtlich in der **3. Kalenderwoche 2018**.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens Mittwoch, 10.01.2018** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: [amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de), abzugeben.

## Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart

Der nächste Bauamtssprechtage des Landratsamtes Main-Spessart findet am

**Donnerstag, 11.01.2018  
in der Zeit von 09.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft statt. Nach vorheriger **Terminabstimmung** erfolgt - parallel zu der o. a. Sprechzeit - auch eine Beratung durch den Klimaschutzbeauftragten/Energieberater des Landkreises.

Kontakt: [Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de](mailto:Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de),  
Tel.: 09353/793 1725.

## Fälligkeit der Verbrauchsgebührenabrechnung

Am 04.01.2018 ist die Abrechnung für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig.

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Urspringen zu überweisen.

### **Konten der Gemeinde Urspringen:**

Raiffeisenbank Main-Spessart

IBAN: DE53 7906 9150 0007 1205 67;

BIC: GENODEF1GEM

Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN: DE09 7905 0000 0240 2502 58;

BIC: BYLADEM1SWU

## Rathaus Urspringen geschlossen

Das Rathaus Urspringen ist

**vom 25.12.2017 – 01.01.2018  
und am 04.01.2018**

geschlossen.

In dringenden Fällen ist die VG Marktheidenfeld telefonisch erreichbar unter 09391/6007-0 bzw. Bürgermeister Volker Hemrich unter 0151/15843156.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

## Holz-Los

Die Gemeinde Urspringen hat auf der Gemarkung „Mehlen“ Flur-Nr. 1208 und Flur-Nr. 1501 ein Los-Holz an den Meistbietenden abzugeben.

Stammholz ist zu entnehmen, Reisig kann in den Waldrand geschoben werden.

Besichtigungstermin bitte mit dem Gemeindearbeiter Reinhold Greß (Handy-Nr. 0170/93 98 554) vereinbaren.

Es können Angebote für beide oder auch für die einzelnen Lose abgegeben werden.

Angebote bitte schriftlich per Fax an die Gemeinde: 09396/99 38 86 oder per E-Mail: [info@urspringen.de](mailto:info@urspringen.de) bis spätestens **5. Januar 2018**.

Gemeinde Urspringen

Volker Hemrich  
1. Bürgermeister

## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Caritassprechstunden: Fränkisches Haus, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld

#### Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

**Montag, 15.01.2018**

**Montag, 19.02.2018**

**Montag, 19.03.2018**

**von 13.00 – 15.00 Uhr**

Terminvereinbarung: Tel. 09352/84 31 19

Beratung durch Frau Smutny vom Caritasverband für den Landkreis MSP, Lohr

#### Sucht- und Drogenberatung:

**wöchentlich dienstags**

Terminvereinbarung: 09352/84 31 21

Psychoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, 97816 Lohr.

Beratung durch Herrn Stein

#### Ehrenamtliche Seniorenberatung

Terminvereinbarung für Hausbesuche bitte unter der u. a. Telefonnummer.

Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Caritasverbandes für den Landkreis Main-Spessart und des Kath. Senioren-Forums

97816 Lohr, Telefon: 09352/8431-00

### Wir suchen eine Unterkunft!

Junge Familie (Eltern berufstätig) mit kleiner Tochter und krankem Kater, der 99% des Tages schläft, sucht bis zur Fertigstellung ihres Hauses in Urspringen eine günstige Wohnung mit mindestens 75m<sup>2</sup> + Garage/gr. Abstellraum.

Wir freuen uns über jedes Angebot an 0163 7194941 oder [vanfroehlich@gmx.de](mailto:vanfroehlich@gmx.de)

### Vortrag "Lohnt sich Photovoltaik noch?"

Effiziente Energienutzung und der Einsatz erneuerbarer Energien sind auch im Landkreis Main-Spessart Herausforderungen, denen sich Kommunen genauso wie Unternehmen und die Bürger selbst stellen müssen.

Um der Öffentlichkeit das Thema näher zu bringen, organisiert der Arbeitskreis Agenda 21-Ressourcen seit Januar 2011 die Vortragsreihe „Energie und Klimaschutz für jedermann“. Ein Fachvortrag führt ins Thema ein, anschließend ist genügend Zeit für Fragen und Diskussion. Unterstützt wird die Vortragsreihe vom Energieberater Franken e.V. und von Fachfirmen aus der Region. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der nächste Vortrag findet am Donnerstag, 18. Januar um 19.30 Uhr im Gasthof Küferstube, Bahnhofstr. 12-14 in 97816 Lohr am Main statt. Es referiert Gerald Schneider, Geschäftsführer der Firma Schneider GmbH aus Karlstadt-Stetten zum Thema "Lohnt sich Photovoltaik noch?".

Lohnt sich eine eigene PV-Anlage noch? Brauche ich dafür einen Batteriespeicher? Wie muss mein Dach ausgerichtet sein? Macht die Kombination mit einer Wärmepumpe Sinn? Gibt es Fördermöglichkeiten? Angesichts stark gesunkener EEG-Einspeisevergütungen herrscht große Verunsicherung, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen sich PV auf dem eigenen Dach noch lohnt. Der Vortrag zeigt auf, unter welchen Voraussetzungen eine PV-Anlage immer noch eine gute Investition ist.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Klimaschutzbeauftragten des Landkreises, Michael Kohlbrecher, Tel.: 0 93 53 / 793 – 17 57, E-Mail: [Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de](mailto:Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de) oder unter [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de).

## Veranstaltungskalender der Gemeinde Urspringen 2018

### Januar

Do	04.01.2018	Jahresschluss-Sitzung	Gemeinde Urspringen (Anbau) Schloßparkhalle
Sa	06.01.2018	Hochzeit	Privat (Auswärtig) Schloßparkhalle
Sa	06.01.2018	Jahrtag	MGV Pfarrheim
Di	09.01.2018	Treff60Plus	60Plus Pfarrheim
Sa	13.01.2018	Lakefleischessen	TSV Sportheim
Sa	20.01.2018	Henna-Abend	Privat (Auswärtig) Schloßparkhalle
Sa	20.01.2018	Christbaumsammlung	CSU-Bürgerblock
Fr	26.01.2018	Generalversammlung (20.00 Uhr)	MGV Pfarrheim
Sa	27.01.2018	Geburtstagsfeier	Privat (Anbau)Schloßparkhalle
Sa	27.01.2018	Hauptversammlung	FFW FW-Haus
Di	30.01.2018	Ewige Anbetung	Kirchenverwaltung Kirche

### Februar

Fr	03.02.2018	Faschingsparty	Grasshoppers Schloßparkhalle (Anbau)
Di	06.02.2018	Treff60Plus	60Plus Pfarrheim
Sa	10.02.2018	Kinderfasching	EB-Kiga Schloßparkhalle
Di	13.02.2018	Faschingszug und –Ausklang	TSV Sportheim
Sa	17.02.2018	Geburtstagsfeier	Privat Schloßparkhalle (Anbau)
Fr	23.02.2018	Jagdgenossenschaftsversammlung	Jagdgenossensch. Feuerwehrhaus
Sa	24.02.2018	Generalversammlung	Grasshoppers Gasthaus Krone

### März

Fr	02.03.2018	Generalversammlung	TSV Sportheim
Sa/So	03.+04.03.2018	Kleiderbasar	Basarteam Schloßparkhalle
Fr	09.03.2018	Offenes Singen	FFB Roswithas Hütte
So	11.03.2018	Konzert „Via Vicis“ (18.00 Uhr)	Kirchenverwaltung Kirche
Di	13.03.2018	Blutspende	BRK Schule Urspringen
Di	13.03.2018	Treff60Plus	60Plus Pfarrheim
Fr	16.03.2018	Main-Post-Besichtigung	FFB Würzburg Main-Post
So	18.03.2018	Fastenessen	Kirchenverwaltung Pfarrheim
Di	20.03.2018	VDK-Tagesfahrt nach Haibach zu „Adler“	VDK Haibach
Fr	23.03.2018	Blutspende	BRK Egerbachhalle Birkenfeld
Sa	24.03.2018	Liederabend	MGV Schloßparkhalle
So	25.03.2018	Palmsonntag mit Palmprozession	Kirchenverwaltung Kirche

## April

Sa.??	07.04.2018	Henna-Abend	Privat (Auswärtige)	Schloßparkhalle
So	08.04.2018	Weißer Sonntag	Kirchenverwaltung	Kirche
Di	10.04.2018	Treff60Plus	60Plus	
Sa	14.04.2018	Fränk. Tanzabend	FFB	Schloßparkhalle
Sa ??	28.04.2018	Henna-Abend	Privat (Auswärtige)	Schloßparkhalle
Mo	30.04.2018	Maibaumaufstellung	FFW	Anbau Schloßparkhalle

## Mai

Di	01.05.2018	Rad- und Wandertag	TSV	Sportheim
Di	08.05.2018	Treff60Plus	60Plus	
Do	10.05.2018	Vatertagspicknick	MGV	(Anbau) Schloßparkhalle
Sa	12.05.2018	Geburtstagsfeier	Privat	(Anbau)Schloßparkhalle
So	13.05.2018	Muttertags Essen	TSV	Sportheim
Fr	18.05.2018	Polterhochzeit	Privat (Auswärtige)	Schloßparkhalle
Mo	21.05.2018	Fußwallfahrt nach Maria Buchen	Kirchenverwaltung	Kirche
Do	31.05.2018	Fronleichnam	Kirchenverwaltung	Kirche

## Juni

Di-Fr	05.-08.06.2018	Hausmesse	ETHA	Schloßparkhalle
Sa	09.06.2018	Fußballcliquen-Turnier	TSV	Sportplatz
Di	12.06.2018	Treffpunkt60Plus	60Plus	
Di	12.06.2018	Blutspende	BRK	Schule Urspringen
Fr	22.06.2018	Blutspende	BRK	Egerbachhalle Birkenfeld
Sa	23.06.2018	Sonnwendfeuer	FFW	FW-Haus
So	24.06.2018	Sommerfest Kindergarten	EB-Kiga	Kiga oder Schloßparkhalle

## Juli

Di	10.07.2018	Treffpunkt60Plus	60Plus	
Sa	14.07.2018	Bachfest	Grasshoppers	Umgriff Schloßparkhalle
So	22.07.2018	Kirchenpatrozinium und Pfarrhoffest	Kirchenverwaltung	Pfarrheim
Di	31.07.2018	Inventar	Privat	Schloßparkhalle (Inventar)

## August

Di	28.08.2018	Jahrtag	Grasshoppers	Lager
Fr	31.08.2018	Blutspende	BRK	Egerbachhalle Birkenfeld

## September

Di	04.09.2018	Blutspende	BRK	Schule Urspringen
Mi	05.09.2018	Bauerntag MSP	Bauernverband	Schloßparkhalle
Di	11.09.2018	Treff60Plus	60Plus	Pfarrheim
Sa/So	15.+16.09.2018	Kleiderbasar	Basarteam	Schloßparkhalle
So	16.09.2018	Sternwallfahrt Ansbacher Kapelle	Kirchenverwaltung	Kirche
So	23.09.2018	Krumberefest	FFB	Schloßparkhalle
Do	27.09.2018	Tanznachmittag	60Plus	Schloßparkhalle

## Oktober

So	07.10.2018	Erntedank	Kirchenverwaltung	Kirche
Di	09.10.2018	Treff60Plus	60Plus	Pfarrheim
So	14.10.2018	Jahrtag MVU	MVU	Musikheim

## November

So	04.11.2018	Remmi Demmi	EB-Kiga	Schloßparkhalle
Fr	09.11.2018	Martinszug	EB-Kiga	Kiga oder Schloßparkhalle
So	11.11.2018	Kirchweihessen	TSV	Sportheim
Di	13.11.2018	Treff60Plus	60Plus	Pfarrheim
So	18.11.2018	Volkstrauertag		
So	25.11.2018	Totensonntag		
Fr	30.11.2018	Blutspende	BRK	Egerbachhalle Birkenfeld

## Dezember

Sa	01.12.2018	Adventsbasar	Grasshoppers	Schloßparkhalle
Di	04.12.2018	Blutspende	BRK	Schule Urspringen
Sa	08.12.2018	Weihnachtsfeier	Grasshoppers	(Anbau)Schloßparkhalle
Di	11.12.2018	Treff60Plus	60Plus	Pfarrheim
Sa	15.12.2018	Konzert mit den Ural-Kosaken	MGV	Kirche

Die Terminaufistung ist unverbindlich.  
Die Termine sind voraussichtliche Termine.

Auf Grund der Art. 5,8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Urspringen folgende

## **2. Änderungssatzung**

zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Urspringen vom 20.03.2013:

### **§ 1**

§ 13 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Urspringen erhält folgende Fassung:

#### **§ 13 Gebührensschuldner**

- (1) Gebührensschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer des Grundstücks oder ähnlich zur Nutzung des Grundstücks dinglich berechtigt ist.
- (2) Gebührensschuldner ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs.
- (3) Gebührensschuldner ist auch die Wohnungseigentümergeinschaft.
- (4) Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.
- (5) Die Gebührenschuld ruht für alle Gebührenschulden, die gegenüber den in den Abs. 1 bis 4 genannten Gebührenschuldnern festgesetzt worden sind, als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. dem Erbbaurecht (Art. 8 Abs. 8 i.V.m. Art. 5 Abs. 7 KAG).

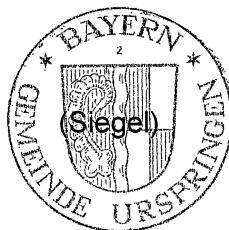
### **§ 2**

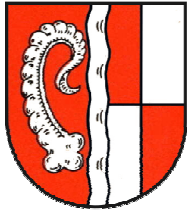
Diese Änderungssatzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Urspringen, 19.12.2017  
Gemeinde Urspringen

gez.

Volker Hemrich  
1. Bürgermeister





# G E M E I N D E U R S P R I N G E N

Landkreis Main-Spessart

- Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld -

Gemeinde Urspringen - 97857 Urspringen

An alle  
feuerwehrdienstleistenden Mitglieder  
der Freiwilligen Feuerwehr Urspringen  
97857 Urspringen

14.12.2017

## **Wahl eines Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Urspringen**

Sehr geehrtes Mitglied,

die Amtszeit des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters läuft zum 29.05.2018 ab. Aus diesem Grund sind Neuwahlen durchzuführen.

Die Neuwahlen finden am

**Samstag, den 27. Januar 2018 um 19.00 Uhr  
im Schulungsraum des Feuerwehrhauses Urspringen**

statt.

Hierzu werden alle feuerwehrdienstleistenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Urspringen eingeladen.

Wahlberechtigt sind alle aktiven feuerwehrdienstleistenden Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr (Art. 8 BayFwG).

Mit freundlichen Grüßen

Volker H e m r i c h  
1. Bürgermeister

Flurbereinigung Retzbach 3  
Markt Zellingen  
Landkreis Main Spessart

## **B E K A N N T G A B E**

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat den Flurbereinigungsplan Retzbach 3 beschlossen. Die Bestandteile des Flurbereinigungsplans liegen

**vom 09.01.2018 mit 09.02.2018**

**im Rathaus des Marktes Zellingen,  
Würzburger Str. 26, 97225 Zellingen  
Zimmer 23**

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Die Bekanntgabe und die Abfindungskarte können zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Auslegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden (<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554/>).

### **Hinweis:**

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

### **Anhörungstermin**

Dieser findet am **Donnerstag, den 25.01.2018, von 9:00 bis 12:00 Uhr im Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken in Würzburg, Zeller Straße 40 Zimmer 301 H** statt.

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte verlangt werden.

Würzburg, den 21.11.2017

Der stellv. Vorsitzende des Vorstandes  
der Teilnehmergeinschaft

Thomas Zürrlein  
Techn. Amtsrat



Januar 2018		Februar 2018		März 2018		April 2018		Mai 2018		Juni 2018	
01 Mo	Neujahr	01 Do	Restmüll	01 Do	Restmüll	01 So	Ostersonntag	01 Di	Maifeiertag	01 Fr	Biomüll
02 Di	1	02 Fr	5	02 Fr	9	02 Mo	Ostermontag	02 Mi		02 Sa	
03 Mi		03 Sa		03 Sa		03 Di		03 Do	18	03 So	
04 Do		04 So		04 So		04 Mi	14	04 Fr	18 Biomüll	04 Mo	
05 Fr	Restmüll	05 Mo		05 Mo		05 Do	14	05 Sa		05 Di	23
06 Sa	Heilige Drei Könige	06 Di	6	06 Di	10	06 Fr	Biomüll	06 So		06 Mi	
07 So		07 Mi		07 Mi		07 Sa		07 Mo		07 Do	Restmüll
08 Mo		08 Do	Biomüll, Gelber Sack	08 Do	Biomüll, Gelber Sack	08 So		08 Di	19	08 Fr	
09 Di	2	09 Fr		09 Fr		09 Mo		09 Mi		09 Sa	
10 Mi		10 Sa		10 Sa		10 Di	15	10 Do	Chr. Himmelf.	10 So	
11 Do		11 So		11 So		11 Mi		11 Fr	Restmüll, Gelber Sack	11 Mo	
12 Fr	Biomüll, Gelber Sack	12 Mo		12 Mo		12 Do	Restmüll, Gelber Sack	12 Sa		12 Di	24
13 Sa		13 Di	7	13 Di	11	13 Fr		13 So		13 Mi	
14 So		14 Mi		14 Mi		14 Sa		14 Mo		14 Do	Biomüll, Gelber Sack
15 Mo		15 Do	Restmüll	15 Do	Restmüll	15 So		15 Di	20	15 Fr	
16 Di	3	16 Fr		16 Fr		16 Mo		16 Mi	Papier	16 Sa	
17 Mi		17 Sa		17 Sa		17 Di	16	17 Do	Biomüll	17 So	
18 Do	Restmüll	18 So		18 So		18 Mi	Papier	18 Fr		18 Mo	
19 Fr		19 Mo		19 Mo		19 Do	Biomüll	19 Sa		19 Di	25
20 Sa		20 Di	8	20 Di	12	20 Fr		20 So	Pfingstsonntag	20 Mi	Papier
21 So		21 Mi	Papier	21 Mi	Papier	21 Sa	Problemabfall	21 Mo	Pfingstmontag	21 Do	Restmüll
22 Mo		22 Do	Biomüll	22 Do	Biomüll	22 So		22 Di		22 Fr	
23 Di	4	23 Fr		23 Fr		23 Mo		23 Mi	21	23 Sa	
24 Mi	Papier	24 Sa		24 Sa		24 Di	17	24 Do	21	24 So	
25 Do	Biomüll	25 So		25 So		25 Mi		25 Fr	Restmüll	25 Mo	
26 Fr		26 Mo		26 Mo		26 Do	Restmüll	26 Sa		26 Di	26
27 Sa		27 Di		27 Di	13 Grüngut	27 Fr		27 So		27 Mi	
28 So		28 Mi		28 Mi		28 Sa		28 Mo		28 Do	Biomüll
29 Mo		© by Landratsamt Main-Spessart		29 Do	Restmüll	29 So		29 Di	22	29 Fr	
30 Di			30 Fr	Karfreitag	30 Mo		30 Mi		30 Sa		
31 Mi			31 Sa				31 Do	Fronleichnam			

Juli 2018	August 2018	September 2018	Oktober 2018	November 2018	Dezember 2018
01 So	01 Mi	01 Sa	01 Mo	01 Do <b>Allerheiligen</b>	01 Sa
02 Mo	02 Do <b>31 Restmüll</b>	02 So	02 Di	02 Fr <b>Biomüll</b>	02 So
03 Di <b>27</b>	03 Fr	03 Mo	03 Mi <b>Dt. Einheit</b>	03 Sa	03 Mo
04 Mi	04 Sa	04 Di <b>36</b>	04 Do	04 So	04 Di <b>49</b>
05 Do <b>Restmüll</b>	05 So	05 Mi	05 Fr <b>40 Biomüll</b>	05 Mo	05 Mi
06 Fr	06 Mo	06 Do <b>Biomüll</b>	06 Sa	06 Di <b>45</b>	06 Do <b>Restmüll</b>
07 Sa	07 Di <b>32</b>	07 Fr	07 So	07 Mi	07 Fr
08 So	08 Mi	08 Sa	08 Mo	08 Do <b>Restmüll, Gelber Sack</b>	08 Sa
09 Mo	09 Do <b>Biomüll, Gelber Sack</b>	09 So	09 Di <b>41</b>	09 Fr	09 So
10 Di <b>28</b>	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 Di <b>37</b>	11 Do <b>Restmüll, Gelber Sack</b>	11 So	11 Di <b>50</b>
12 Do <b>Biomüll, Gelber Sack</b>	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Fr	13 Mo	13 Do <b>Restmüll, Gelber Sack</b>	13 Sa	13 Di <b>46</b>	13 Do <b>Biomüll, Gelber Sack</b>
14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi <b>Maria Himmelfahrt</b>	15 Sa	15 Mo	15 Do <b>Biomüll</b>	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 So	16 Di <b>42</b>	16 Fr	16 So
17 Di <b>29</b>	17 Fr <b>33 Restmüll</b>	17 Mo	17 Mi <b>Papier, Grüngut</b>	17 Sa	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 Di <b>38</b>	18 Do <b>Biomüll</b>	18 So	18 Di <b>51</b>
19 Do <b>Restmüll</b>	19 So	19 Mi <b>Papier</b>	19 Fr	19 Mo	19 Mi <b>Papier</b>
20 Fr	20 Mo	20 Do <b>Biomüll</b>	20 Sa	20 Di <b>47</b>	20 Do <b>Restmüll</b>
21 Sa	21 Di <b>34</b>	21 Fr	21 So	21 Mi <b>Papier</b>	21 Fr
22 So	22 Mi <b>Papier</b>	22 Sa	22 Mo	22 Do <b>Restmüll</b>	22 Sa
23 Mo	23 Do <b>Biomüll</b>	23 So	23 Di <b>43</b>	23 Fr	23 So
24 Di <b>30</b>	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Mi <b>Papier</b>	25 Sa	25 Di <b>39</b>	25 Do <b>Restmüll</b>	25 So	25 Di <b>1. Weihnachtstag</b>
26 Do <b>Biomüll</b>	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi <b>2. Weihnachtstag</b>
27 Fr	27 Mo	27 Do <b>Restmüll</b>	27 Sa	27 Di <b>48</b>	27 Do
28 Sa	28 Di <b>35</b>	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr <b>52 Biomüll</b>
29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do <b>Biomüll</b>	29 Sa
30 Mo	30 Do <b>Restmüll</b>	30 So	30 Di <b>44</b>	30 Fr	30 So
31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo

**Die Ortsvereine und  
Organisationen von  
Urspringen  
wünschen ihren  
Mitgliedern  
sowie der gesamten  
Bevölkerung**



**Frohe Weihnachten und  
für das Jahr 2018  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit**

MGV „Liederkranz“ 1886 Urspringen e.V.  
Roman Weimann, Rudi Eehalt, 1. Vors.

Singgruppe Urspringen  
Julia Breitenbach, 1. Vorsitzende

Freiwillige Feuerwehr Urspringen  
Anton Wiesner, 1. Vorsitzender

Ortsverschönerungsverein Urspringen  
Uli Greß, 1. Vorsitzender

TSV 1930 Urspringen  
Vorstandschafft

Reservistenkameradschaft Urspringen  
Thomas Scheiner, 1. Vorsitzender

Musikverein Urspringen e.V.  
Georg Luger, 1. Vorsitzender

Bücherei Urspringen  
Büchereiteam

Rot-Kreuz-Gruppe Urspringen  
Birgit Luger, Örtliche Bereitschaftsleiterin

Treff 60 Plus  
Heike Lang, Teamleiterin

Freunde Fränkischen Brauchtums  
Gerhard Hart, 1. Vorsitzender

Pfarrgemeinderat Urspringen  
Heidi Vogel, Pfarrgemeinderatsvorsitzende

VdK-Ortsverband Urspringen  
Hugo Barthel, Ortsverbandsvorsitzender

CSU-Bürgerblock Urspringen  
Volker Hemrich, Ortsvorsitzender

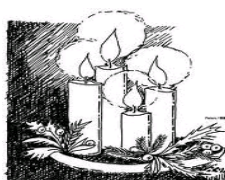
F.C. Grasshoppers e.V. Urspringen  
Joachim Hörning, 1. Vorsitzender

Freie Wähler Urspringen  
Hugo Barthel, Ortsvorsitzender

Grillekiller Urspringen  
Werner Kunkel, 1. Vorsitzender

SPD-Ortsverband Urspringen  
Peter Eehalt, Ortsvorsitzender

AfU-Ortsverband Urspringen  
Stefan Eehalt, Ortsvorsitzender



*Männergesangsverein „Liederkrantz“  
1886 Urspringen e.V.*



Mitglied im  
Fränkischen Sängerbund

# **Einladung**

zum

## **Jahrtag des MGV**

**für alle Vereinsmitglieder**

**am Samstag, 6. Jan. 2018, Fest Heilige Drei Könige  
im Pfarrheim Urspringen**

- 8:30 Uhr** Kirchenparade, ab Dorfplatz
- 8:45 Uhr** Festgottesdienst, gestaltet vom Musikverein Urspringen  
und Singgruppe Urspringen
- anschl. **Frühschoppen** im Pfarrheim
- 11 Uhr** Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder
- ca. 12 Uhr** Mittagessen mit den Sternsängern,  
hierzu ist auch die Bevölkerung herzlich willkommen
- **Damwild oder Schnitzel** (vom Schwein), jeweils mit verschiedenen Beilagen
  - telefonische Anmeldung erwünscht bis 3. Jan. bei  
Roman Weimann (Tel. 99986), bzw. Rudolf Ehehalt (Tel. 99957)
- anschl. **geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen**

*Auf Euer Kommen freut sich der MGV*



*Frohe Weihnachten und einen  
guten Start ins Jahr 2018!*

Auch 2018

Geht's weiter...

IHR SEID

*herzlich*  
EINGELADEN.

TREFF  
60  
plus

*Wenn die Jahre sich mehren, ist es Zeit, dass die Tage und Stunden kostbarer werden: Täglich vierundzwanzig geschenkte Stunden, dass ich sie fülle mit dem Rest meines Lebens, dass ich sie teile mit denen, die mir begegnen.*

*Wenn die Jahre sich mehren, ist es Zeit, dass Nachsicht wächst aus Einsicht, dass Geduld wächst aus Erfahrung, dass Dankbarkeit wächst aus Verlust, dass ich meine Stimme erhebe in einer Welt, die zu wissen meint, was „gut“ und was „böse“ ist.*

*Wenn die Jahre sich mehren, ist es Zeit, dass die großen Worte seltener werden, dass die kleinen, alltäglichen Worte Gewicht gewinnen: „Ich danke dir!“, „Du hast mir wohlgetan.“, „Schön, dass es Dich gibt“.*

*Wenn die Jahre sich mehren, ist es Zeit, dass ich Ballast abwerfe, dass ich Abschied nehme von Gedanken an offene Rechnungen, an erlittenes Unrecht, an Beleidigung und Vergeltung.*

*Wenn die Jahre sich mehren, ist es Zeit, dass die Erinnerung meine Lebensernte bündelt, dass ich Raum schaffe für Träume von unendlicher Zukunft.*

Verfasser unbekannt, ergänzt von Franz Schmitt 2017

Als Diskussionspartner stehen Vertreter der Gemeinde und  
Vertreter der Kirchengemeinde zur Verfügung.

jetzt red i

Im Urspringer Pfarrheim, am Dienstag  
den 9. Januar 2018, ab 14.00 Uhr

Alle Senior/innen und Jungsenioren sind  
eingeladen ihre Fragen und Anliegen  
vorzubringen.

Auch für das leibliche Wohl wird wieder  
bestens gesorgt!

*Wenn Sie abgeholt werden wollen, melden Sie  
sich bitte im Pfarrbüro Tel.: 380*



Wir freuen uns auf Euch

**DER TSV URSPRINGEN**

**LÄDT EIN ZUM**

**„LAKEFLEISCH-  
ESSEN“**

**AM SAMSTAG**

**13. JANUAR 2018**

**AB 11.30 UHR**

**AM SPORTGELÄNDE**

**AUCH ZUM**

**MITNEHMEN!!!**

*Frohe Weihnachtsfeiertage und  
ein glückliches,  
gesundes,  
neues Jahr!*

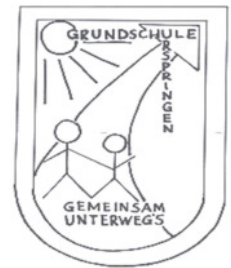


*Gerne  
entsorgen wir  
Ihren  
abgeräumten Christbaum.  
Bitte am 20. Januar 2018 ab  
9 Uhr am Straßenrand bereit  
legen.*

*CSU - Bürgerblock*

# Grundschule Urspringen

## Unsere Herbstattraktionen



Wir Kinder der Grundschule durften im Herbst wieder an einigen besonderen Attraktionen teilnehmen mit den Schwerpunkten Umweltschutz, Tänze der fränkischen Heimat und Lesen.

### Bundesweiter Vorlesetag



Herr Bürgermeister Hemrich, Frau Kämmer, Herr Vähjunker und unsere Lehrkräfte haben uns tolle Bücher vorgelesen

### Flohmarkt



Beim Flohmarkt konnten wir gebrauchte Bücher und Spiele kaufen und verkaufen.

### Vogelschutzprojekt



Von Frau Mayer und Frau Klüpfel vom LBV erfahren wir viel über unsere heimischen Vögel.

### Tanzprojekt



Das Tanzen mit Frau Greß von den Freunden fränkischen Brauchtums macht Spaß.



### Gesundes Pausenfrühstück

Der Elternbeirat organisierte wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet für uns.





Das Büchereiteam bedankt sich bei allen Büchereibesuchern und Unterstützern unserer Büchereiarbeit für ein erfolgreiches Jahr 2017 und wünscht allen **„Gesegnete Feiertage“!**

Bevor wir uns in die Weihnachtsferien verabschieden, noch einige Informationen:

- **Letzter Büchereitag 2017: 20. Dezember**
- **Erster Öffnungstag 2018: 10. Januar**

Unsere Homepage wird zur Zeit „umgebaut“. Wenn Sie uns eine Nachricht/E-Mail schicken möchten, nutzen Sie bitte das Kontaktformular auf unserer Homepage und nicht den „Link“ im Impressum. VIELEN DANK!

Viele Grüße vor Ihrem  
Büchereiteam





Wir haben in diesem Jahr den Weg von der Karbacher Straße (Äußerer Flur) bis zum Reistenloch Weg mit einer Bitumenschicht aufspritzen lassen. Das Ergebnis kann sich bis jetzt sehen lassen.

Auch haben wir versuchsweise Feldwege maschinell bearbeiten lassen. Hier möchten wir gerne noch weitere Erfahrungen sammeln.

Da wir im letzten Jahr die Schotterwege nicht abschieben konnten, wurde dies in diesem Jahr auf vielen Wegen durchgeführt. Nur durch das ungehinderte Abfließen des Regenwassers, bleiben die Wege über Jahre erhalten. Wir danken auch den Landwirten für das Verständnis, dass wir das Erdreich an die Seite bzw. in die Äcker geschoben haben.

Mit dem Heckenschneiden kommt in diesem Winter der Bereich zwischen Steinfelder Straße und Duttenbrunner Straße an die Reihe. Das einteilen in Sektoren hat sich bewährt, da wir jetzt auch mit Hilfe von GPS die Wege nicht nur zaghaft, sondern bis zur Grenze schneiden können. Gerne nehmen wir Vorschläge und Anregungen entgegen, wo die Wege zugewachsen sind.

Die nächste Versammlung ist Mitte Februar angedacht. Der Veranstaltungsort, sowie der genaue Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir wünschen allen Jagdgenossen und Bürger eine schöne Adventszeit und ein gutes Jahr 2018.

Die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Urspringen

# Tischtennis

## Herrenmannschaft verlässt Abstiegsplätze

Wie erwartet ist es für den Aufsteiger schwer in der neuen Klasse richtig Fuß zu fassen. In vielen Spielen merkt man noch die mangelnde Erfahrung. Mit den Siegen in den letzten Wochen gegen Tiefenthal und Lohr konnte man sich ein wenig Luft verschaffen.

## Bambini mit nur einer Niederlage

Trotz ein wenig Personalproblemen mußte die Mannschaft in der Vorrunde nur eine Niederlage einstecken. Ein Glücksfall für die Mannschaft ist der Eintritt des 10jährigen Josuha Breunig der schon ein wenig Vorkenntnisse mitbrachte und sich so innerhalb weniger Wochen zu einem der Besten Spieler der Liga sich entwickelte

Zusammen mit dem schon erfahrenen Theo Krause bilden beide das stärkste Paarkreuz der Liga Die Mannschaft steht nach der Vorrunde auf dem 2. Tabellenplatz. Ergebnisse Theo Krause 17:1 Siege Joshua Breunig 9:0 Siege. Mia Herboth, die ebenfalls gute Ergebnisse hatte blieb ihrem Grundsatz treu es nirgends lang aus zuhalten und beendet ihre Laufbahn. Clara Hart und Lilly Sendelbach werden nun versuchen die Lücke zu schließen.

Die TT Abtl. wünscht allen ein Schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

# EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



Herzliche Einladung zu unseren  
Gottesdiensten an Weihnachten und im Januar

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen  
Tel: 09398 - 281  
Fax: 09398 - 998971  
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

- |   |   |
|---|---|
| <b>Sonntag, 24.12.2017</b><br>15.00 Uhr<br>16.30 Uhr<br>18.00 Uhr | <b>4. Advent / Heiligabend</b><br>Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Kirche Billingshausen<br>Familiengottesdienst, St. Laurentius, Leinach<br>Christvesper mit dem Posaunenchor, Kirche Billingshausen |
| <b>Montag, 25.12.2017</b><br>09.00 Uhr                            | <b>1. Weihnachtstag</b><br>Gottesdienst mit Abendmahl, es spielt der Posaunenchor,<br>Kirche Billingshausen   |
| <b>Dienstag, 26.12.2017</b><br>10.30 Uhr                          | <b>2. Weihnachtstag</b><br>Gottesdienst, St. Peter Leinach  |
| <b>Sonntag, 31.12.2017</b><br>16.00 Uhr<br>18.00 Uhr              | <b>1. So. nach dem Christfest / Altjahresabend</b><br>Gottesdienst mit Abendmahl, St. Peter Leinach<br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen  |
| <b>Montag, 1.01.2018</b><br>10.00 Uhr                             | <b>Neujahr</b><br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen   |
| <b>Samstag, 6.01.2018</b><br>09.00 Uhr                            | <b>Epiphania (Hl. Drei Könige)</b><br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen   |
| <b>Sonntag, 7.01.2018</b><br>09.00 Uhr<br>10.30 Uhr               | <b>1. Sonntag nach Epiphania</b><br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen<br>Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Gemeindesaal<br>Billingshausen   |
| <b>Sonntag, 14.01.2018</b><br>09.00 Uhr                           | <b>2. Sonntag nach Epiphania</b><br>Gottesdienst mit dem Gideonbund, Kirche Billingshausen  |
| <b>Mittwoch, 17.01.2018</b><br>18.30 Uhr                          | Ökumenischer Singgottesdienst, St. Laurentius, Leinach  |
| <b>Sonntag, 21.01.2018</b><br>09.00 Uhr                           | <b>Letzter Sonntag nach Epiphania</b><br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen, anschl. Kirchenkaffee   |
| <b>Sonntag, 28.01.2018</b><br>09.00 Uhr<br>10.30 Uhr              | <b>Septuagesimä</b><br>Gottesdienst, Kirche Billingshausen<br>Gottesdienst, St. Peter Leinach   |

# Gottesdienstordnung Nr. 1

## Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“



vom **31.12.2017** bis **21.01.2018**

<b>Sonntag</b>	<b>31.12.</b>	<b>FEST DER HEILIGEN FAMILIE</b>
<b>Ur</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit kurzer Jahresschlussandacht</b> - für Angelina Vogel, Eltern u. Geschwister / Josef u. Hedwig Eyrich; Michael u. Perpetua Koch u. verstorbene Angehörige / Eduard u. Anna Scheiner; Rita Bodemer / f. alle armen Seelen
<b>Bi</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit kurzer Jahresschlussandacht - Kollekte: Weltmissionstag der Kinder - - für Irene u. Rudolf Zorn u. Angeh. / Max Klüg u. Angeh.
<b>Ro</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit kurzer Jahresschlussandacht</b> - für Konrad, Emma u. Artur Sendelbach; Anna u. Josef Maier / Klara u. Alfred Ehehalt u. verstorbene Angehörige
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ur</b>	<b>23:30</b>	<b>Stille Anbetung in der Sakristei</b>
<b>Montag</b>	<b>01.01.</b>	<b>HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b> <b>Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk</b>
<b>Ka</b>	<b>17:00</b>	Hochamt - für 3. Seelenamt für Sigrud Warmuth-Röhrig
<b>Ur</b>	<b>17:00</b>	<b>Hochamt</b> - für Rudolf Dorn (J), Edgar, Theresia u. Oskar Seubert u. Angehörige / Hedy Streitenberger / Erika u. Heinrich Krug; Albrecht u. Johannes Dittmaier u. verstorbene Angehörige
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Hochamt</b> - für (L) Anna u. Friedrich Kreser u. Ang.
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
<b>Bi</b>	<b>18:30</b>	Hochamt - für Benno Hörning (J)
<b>Dienstag</b>	<b>02.01.</b>	<b>Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz</b>
<b>Ka</b>	<b>18:00</b>	Rosenkranz für alle ein gesundes neues Jahr
<b>Mittwoch</b>	<b>03.01.</b>	<b>Heiligster Name Jesu</b>
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>04.01.</b>	<b>Donnerstag der Weihnachtszeit</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für unsere Firmlinge und ihre Familien
<b>Freitag</b>	<b>05.01.</b>	<b>Freitag der Weihnachtszeit</b> <b>Kollekte: Afrikanische Mission</b>
<b>Ur</b>	<b>9:00</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst (Hochamt) mit Aussendung der Sternsinger</b> - für Fam Müssig, Hiltrud Behr u. Angehörige
<b>Samstag</b>	<b>06.01.</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN</b> <b>Kollekte: Afrikanische Mission</b>
<b>Bi</b>	<b>8:45</b>	Hochamt mit Aussendung der Sternsinger - für Hermann Schäffer (J), Eltern u. Schwiegereltern / Arthur u. Hedwig Endres, Fam. Ködel u. verst. Angeh. / Frank Müller u. Großeltern / Eduard, Frieda u. Martha Schebler und Fam. Endres / Peter u. Irmgard Wicha; Heinz u. Ida Gittel; Johanna Beck u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>8:45</b>	<b>Hochamt mit Aussendung der Sternsinger</b> - für Lebende u. verstorbene Mitglieder des Männergesangsvereins Urspringen (J) / Rosa (J), Hermann u. Alma Müller u. verstorbene Angehörige / Hilmar Müller (J) u. Eltern / Verstorbene d. Fam. Müller, Öhrlein u. Geschwister / Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Dotterweich / Hans Greß (best. v.d. Schulkameraden) / Rosa Hupp / Ottilie Wolpert u. Gertrud Lutz <b>Eine-Welt-Verkauf</b>
<b>Ro</b>	<b>10:15</b>	<b>Hochamt mit Aussendung der Sternsinger</b> - für Michael Sendelbach u. verstorbene Angehörige
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Hochamt mit Aussendung der Sternsinger

<b>Sonntag</b>	<b>07.01.</b>	<b>TAUFE DES HERRN</b>
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> (Jahrtag der Vereine) - für Lebende u. verstorbene Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, Schützenverein, FC Roden, Garten- und Verschönerungsverein und Musikverein / Rudi Rohrmoser, Fam. Fiederling u. verstorbene Angehörige / Luise Weyer, Eltern u. Schwiegereltern
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für 2. Seelenamt f. Gertrud Webert
<b>Ka</b>	<b>8:45</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für H. Benefiziat Heinrich Schubertrügmer u. Schwester Hedwig
<b>Bi</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Pfarrer Karl Roth u. verst. Eltern / 3. Seelenamt für Hermann Riedmann
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Erhard Albert, lebende u. verstorbene Angehörige / Elmar Burk / Ernst Strohenger u. verstorbene Angehörige / Gerhard Gorzolla(J) u. Martha Mundelsee (J)
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09.01.</b>	<b>Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Ur</b>	<b>14:00</b>	<b>Seniorenachmittag "Jetzt red i"</b>
<b>Ka</b>	<b>18:00</b>	Rosenkranz für unseren Heiligen Vater, Papst Franziskus
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Adalbert Stegerwald
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Schwester Maria Elpidia u. Christine Greß / Irmgard Vogel (J) / f. alle armen Seelen
<b>Mittwoch</b>	<b>10.01.</b>	<b>Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>PG</b>	<b>17:00</b>	<b>Weggottesdienst der Erstkommunionkinder in Birkenfeld</b>
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für verstorbene Wohltäter (S)
<b>Donnerstag</b>	<b>11.01.</b>	<b>Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für unseren Heiligen Vater, Papst Franziskus
<b>Ro</b>	<b>14:30</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>Ka</b>	<b>16:00</b>	bis 19:00 Uhr - Anbetungsstunden
<b>Ka</b>	<b>19:00</b>	Hochamt mit eucharistischem Segen - für Franz u. Maria Schmelz u. Angehörige
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Verstorbene d. Fam. Sax, Loschert u. Sendelbach
<b>Freitag</b>	<b>12.01.</b>	<b>Freitag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Bi</b>	<b>9:00</b>	Krankenkommunion
<b>Ka</b>	<b>11:00</b>	Krankenkommunion
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Rudolf Götz, Eltern u. Schwiegereltern, Erich Altheimer, Leo u. Karoline Wolpert / Jahrtag Natur- und Wanderfreunde - für lebende u. verstorbene Mitglieder / Manfred u. Elisabeth Schäffer, Detlef Schulze u. verst. Angeh. / (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für alle armen Seelen
<b>Samstag</b>	<b>13.01.</b>	<b>Hl. Hilarius</b>
<b>Ur</b>	<b>14:00</b>	<b>Tauffeier</b> von Hannes Ehehalt
<b>Bi</b>	<b>18:30</b>	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde - für Ottilie u. Ludwig Hörning u. Angeh. / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Edmund Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern / Bruno, Herta u. Hilmar Lang u. Schwiegereltern / (L) Amanda Meining, Sr. Heltrudis Meining
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Emil u. Eugenie Arnold / Karl Fischer, Eltern u. Schwiegereltern / Hilde, Georg u. Christine Dotzel; Heinrich u. Genoveva Arnold; Aurelia u. Adolf Bartosch
<b>Sonntag</b>	<b>14.01.</b>	<b>2. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Antonie u. Ludwig Germer, lebende u. verstorbene Angehörige <b>Eine-Welt-Verkauf</b>
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Juliane Freund u. Verwandte
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Familiengottesdienst für unsere Pfarrgemeinde mit Kindersegnung</b> - für 2. Seelenamt f. Gerhard Biener / Christine Greß; Werner Greß, Eltern u. Schwiegereltern / Gertrud Eyrych u. verstorbene Angehörige / Karin Köhler; Erika u. Heinrich Krug u. verstorbene Angehörige / für alle Kranken - um baldige Genesung
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Dienstag</b>	<b>16.01.</b>	<b>Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Ka</b>	<b>18:00</b>	Rosenkranz für unsere Politiker, dass sie sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für (S) für verst. Wohltäter (Reduktionsmesse) / (L) Maria Gleixner
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Rudolf, Klara u. Frieda Wiesner / Hugo u. Lidwina Bayer u. verstorbene Angehörige / Schwester Hermana Wiesner

<b>Mittwoch</b>	<b>17.01.</b>	<b>Hl. Antonius</b>
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>18.01.</b>	<b>Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für unsere Politiker und alle, die sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Inge Schönberner (bestellt vom Gartenbauverein)
<b>Ka</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Pfr. Ludwig Hart, leb. u. verst. Angeh.
<b>Freitag</b>	<b>19.01.</b>	<b>Freitag der 2. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Rudolf Karg u. verst. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Hanni Greß (J), Eltern u. Schwiegereltern; Erich Heeg / Helmut Hart, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Samstag</b>	<b>20.01.</b>	<b>Hl. Fabian und hl. Sebastian</b>
<b>An</b>	<b>8:00</b>	<b>Altkleidersammlung</b>
<b>Ro</b>	<b>8:00</b>	<b>Altkleidersammlung</b>
<b>Ur</b>	<b>8:00</b>	<b>Altpapier- und Kleidersammlung</b>
<b>Bi</b>	<b>9:00</b>	Altpapier- und Kleidersammlung
<b>Bi</b>	<b>9:30</b>	Hl. Messe - Jahrtag Schützen, Soldaten und Reservisten
<b>Ur</b>	<b>14:30</b>	<b>Tauffeier</b> von Fritz u. Lorenz Albert
<b>PG</b>	<b>15:00</b>	<b>Firmkurs für alle Firmlinge der PG im Pfarrsaal Birkenfeld</b>
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für 3. Seelenamt f. Gertrud Webert / Maria u. Josef Sturm
<b>Sonntag</b>	<b>21.01.</b>	<b>3. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
<b>Bi</b>	<b>8:45</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder - für Angeh. der Familien Zorn u. Schröder / (L) Pertionella Ruchser u. Ang. / Adolf u. Isabella Liebler, Felix u. Regina Liebler u. verst. Angeh. / (L) Marianne u. Hermann Vähröder u. Eltern / (L) Anna Geißler, Angelina Schubert u. Manfred Bonaventura
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - Hedwig Scheiner u. Angehörige (S)
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder - für Wendelin Schuberf u. verstorbene Angehörige / Josef Hasenfuß, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe zu Ehren des Hl. Sebastian für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder</b> - für Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern, Georg u. Anna Reinhart / Edmund u. Rosa Hupp (L) / Jadwiga u. Simon Dolny / Engelbert u. Anni Winter u. verstorbene Angehörige (L)
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Tauffeier von Max Kuchenmeister, Ben Bruno Wunderlich und Paul Schreck

**An/Ro/Ur 09.01.2018 Annahmeschluss für Messbestellungen nächste Gottesdienstordnung.**

**Ur/An > Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag „Jetzt red i“ am 09.01.2018 ab 14:00 Uhr im Pfarrheim Urspringen.**

**Ur > Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, 14.01.2018 um 10:15 Uhr mit Kindersegnung.**

**An/Ro > 20.01.2018 ab 8:00 Uhr Altkleidersammlung**

**Ur > 20.01.2018 ab 8:00 Uhr Altpapier- und Altkleidersammlung.**

**Seelsorge: Pfr. Dolny Mariusz, Pfarrvikar Wemalowa Dr. Louis Tokopanga, Pastoralreferent Behr Rainer  
Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: [pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Vitus, Karbach - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel. :09396/380 Fax:09396/2257, E-Mail: [pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tel. :09398/265, E-Mail: [pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de)

# Arzt- und Apothekendienstplan 2017

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	23.12.2017	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	24.12.2017	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Montag	25.12.2017	Apostel-Apotheke, Esselbach
Dienstag	26.12.2017	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	27.12.2017	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	30.12.2017	Schloss-Apotheke, Remlingen
Sonntag	31.12.2017	Hubertus-Apotheke, Lohr
		<b>Ab 01.01.2018: Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt!</b>

\* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich ab 02.10.2017 im Krankenhaus in Lohr.  
Sprechzeiten sind: Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

<b>Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes</b>	<b>Tel. 116 117</b>
<b>Notrufnummer: Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst</b>	<b>112</b>

## Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

<b>Adler-Apotheke</b> , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
<b>Apostel-Apotheke</b> , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
<b>Apotheke Lengfurt</b> , Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36	Tel. 09395/251
<b>Bären Apotheke Bestenheid</b> , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/
<b>Buchen-Apotheke</b> , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
<b>Easy-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
<b>Hof-Apotheke</b> , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
<b>Laurentius-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
<b>Main-Tauber-Apotheke</b> , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
<b>Marien-Apotheke</b> , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
<b>Spessart-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
<b>Schloß-Apotheke</b> , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
<b>Valentinus-Apotheke</b> , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
<b>Markt-Apotheke</b> , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
<b>Turm-Apotheke</b> , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946